

Mit vielen starken PartnerInnen



wissen:stadt
salzburg

Jetzt Zukunft erleben

**Fr., 28. April –
Sa., 03. Juni
in der ganzen
Stadt**

Wissensmonat

www.wissensstadt-salzburg.at





Auf Wunsch Übersetzung
in Gebärdensprache.
Bitte geben Sie uns
fünf Tage vor Veranstaltung
Bescheid unter
wissensstadt@stadt-salzburg.at



„Mit dem Wissensmonat über 100 Veranstaltungen in der ganzen Stadt besuchen und Zukunft erleben! Eine tolle Gelegenheit die Top-Leistungen der Einrichtungen und Institutionen der Stadt Salzburg kennenzulernen.“

Die breiten Themen und unterschiedlichen Schwerpunkte zeigen, warum Salzburg Wissensstadt ist. Und davon profitieren alle. Denn: Wissen schafft zukünftige Arbeitsplätze und Innovation für die Stadt Salzburg.“

Ihr Bürgermeister
Dr. Heinz Schaden



Veranstaltung auch
geeignet für Kinder
bis 12 Jahre.



Barrierefrei!

Änderungen vorbehalten.

Impressum: Herausgeberin, Eigentümerin und Verlegerin: Stadt Salzburg, Koordinatin, f.d.l.v.: Eva Kraxberger; Christine Tyma. Text: Eva Kraxberger; PartnerInnen der Wissensstadt. Gestaltung: akzente Salzburg. Druck: Sandler Print & more. Stand April 2017.

Fotocredits: Apropos, Archiv der Erzdiözese Salzburg, ARGEkultur, BiBer Bildungsberatung/Almukhtar, BiBer Bildungsberatung/Shutterstock/Rawpixel.com, Bienenlieb, Bundesdenkmalamt/Höglinger, Coworking Salzburg, Erzabtei St. Peter, Favorite Kamer/Julia Hoff, FH Salzburg, Fotohof, GeoComPass Salzburg, Happylab, Haus der Natur/Lindner, Haus der Natur/Simmerstätter, IAESTE Graz, inlingua, Institut für Realienkunde Krems, Literaturfest/Alex Stieg, Lernquadrat, Lernwerkstatt Natur und Umwelt, Literaturarchiv, Magdalena Lepka, MARK.freizeit.kultur, Monika Fioreschy, Museum der Moderne, Museum der Moderne/Edith Zehentmayer, PRISMA, privat, Reinhard Nestelbacher, Peter Nussbaumer/German Wikipedia, Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen, Salt & Söhne, Salzburg Museum, Salzburg Research, Salzburg Research/goodluz_Fotolia.com, Salzburger Landesarchiv, Salzburger Stadtarchiv, Salzburger Stadtarchiv/wikipediacommon, Schauspielhaus/Chris Rogl, Soziale Initiative Salzburg/Christian Trewwler, Spielzeug Museum, Stadt Salzburg, Stadt Salzburg/Johannes Killer, Startup Salzburg, Uni Mozarteum, Uni Mozarteum/Gertrud Fischbacher, Uni Mozarteum/Henrik Ahr, Uni Mozarteum/Markus Tschopp, Uni Salzburg, Uni Salzburg/Adrian Lüders, Uni Salzburg/Andreas Bilke, Uni Salzburg/Andreas Kolarik, Uni Salzburg/Christian Huber, Uni Salzburg/Günther Bernatzky, Uni Salzburg/HCI, Uni Salzburg/Luca Debiasi, Uni Salzburg/Markus Herbst, Uni Salzburg/Sabine Agatha, Uni Salzburg/Z_GIS, Universitätsbibliothek/Hubert Auer, Universitätsbibliothek/Pixabay, Verein Erdling, VHS Salzburg, Wissensstadt Salzburg/Eva Kraxberger, Wissensstadt Salzburg/Pixabay, Zoo Salzburg/Friedrich Mader, Zoo Salzburg/Neumayr.

Liebe Salzburgerinnen und Salzburger,

der Monat Mai steht ganz im Zeichen des Wissens: Von 28. April bis 3. Juni 2017 zeigen die Wissensseinrichtungen in der Stadt ihr Können und laden ausdrücklich zum Mitmachen ein.

Unter dem Motto „Jetzt Zukunft erleben!“ lockt der Wissensmonat mit einem bunten Veranstaltungsmix aus Information, interaktiven Angeboten und gemeinsamen Erlebnissen. Die Themenpalette rund um Life Science & Erwachsenenbildung, neue Technologien & Naturwissenschaften, Altstadt & Archive,

Natur & Umwelt sowie Kunst & Kultur wendet sich ganz explizit an ein breites Publikum und alle Generationen. Diese Vielfalt zeigt, wie viel Wissensarbeit in Salzburg steckt.

Seien Sie Teil der Wissensstadt Salzburg, erleben Sie Außergewöhnliches und lernen Sie Neues kennen!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Neugier und Freude!

Ihre Stadt Salzburg

Wissensstadt Salzburg

www.wissensstadt-salzburg.at
wissensstadt@stadt-salzburg.at
www.facebook.com/WissensstadtSalzburg/

28.04.2017
15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek,
Salzburg Research,
Verein Spektrum

28. bis
30.04.2017

Startup Salzburg

Vernetzungstreffen 5

4 Mitmach-Stationen



MakerDays
Salzburg

„Analog meets Digital“ ist das Motto der Maker Days. Die Stadt:Bibliothek, Salzburg Research und der Verein Spektrum laden zum Programmieren, Basteln, 3D-Drucken, Layouten und Fotografieren in die TriBühne

Lehen. Unter der professionellen Anleitung von Maker-Profis und FreizeitpädagogInnen entstehen so kleine Kunstwerke.

Entdecke neue Möglichkeiten und erwecke deine Fantasie!



48 Stunden mit hoch motivierten, vor Ideen sprühenden Menschen an der eigenen neuartigen Geschäftsidee arbeiten und dabei Gedankenanstöße und Erfahrungen von Gleichgesinnten und bereits erfahrenen UnternehmensgründerInnen bekommen – das ist das „Startup Salzburg Weekend“.

Die 48 Stunden des Startup Salzburg Weekend stehen im Zeichen

von „Pitching“ (Kurzpräsentationen) und der Umsetzung von, je nach Notwendigkeit z.B. Markenname, Logodesign, Vertriebskonzeptes, Geschäftsmodell, etc. in Austausch mit anwesenden ExpertInnen und MentorInnen.

Teilnahmezahl: 25 Personen
Anmelden unter:
<http://bit.ly/21FKMTw>

Maker Days

Startup Salzburg Weekend

6 Mitmach-Messe



Die Stadt:Bibliothek, Salzburg Research und der Verein Spektrum holen das internationale Erfolgskonzept der Maker Faire nach Salzburg. Bei der ersten Mini Maker Faire in der TriBühne Lehen dreht sich alles um Handwerk und digitales Gestalten. Zahlreiche Aussteller präsentie-

29.04.2017
10 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek,
Salzburg Research,
Verein Spektrum

ren sich und ihre DIY-Projekte beim Bastler-Festival rund um Innovation, Design, und Technologie. Anfassen und Ausprobieren werden groß geschrieben. Es warten viele interaktive Stationen sowie die Möglichkeit zum persönlichen Netzwerken oder kreativen Wissensaustausch.

Vorge stellt werden u.a. Projekte aus den Bereichen Handwerk, 3D-Druck, Robotik & Drohnen, Elektronik, Hacking & IoT, Modellbau, Re- & Upcycling, Mobilität & Fahrrad. Mini Maker Faire Salzburg ist eine unabhängige organisierte Veranstaltung unter der Lizenz von Maker Media, Inc.

30.04.2017
16 Uhr

Startup Salzburg
Weekend –
Final Pitch

Final Pitch 7



48 Stunden lang haben hoch motivierte, vor Ideen sprühende Menschen an ihrer Startup-Idee gearbeitet und diese mit Unterstützung von erfahrenen Unter-

nehmensgründerInnen weiterentwickelt. Zum Final Pitch, der öffentlichen Präsentation der Business-Ideen, sind alle Interessierten eingeladen.

Mini Maker Faire

Startup Salzburg Weekend

8 Workshop

03.05.2017
16 bis
17:30 Uhr

Universitätsbibliothek
Salzburg, Fit4VWA
(Naturwissenschaften)



Du bist auf der Suche nach passender Literatur für Deine vorwissenschaftliche Arbeit?

Du siehst vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr? Dann bist Du bei uns richtig.

Unsere ExpertInnen bringen Dich auf die richtige Spur und zeigen Dir alles, was du brauchst, um Deine Abschlussarbeit unter Dach und Fach zu bringen.

Komm vorbei!

Teilnahmezahl: 20 Personen
Anmeldungen an:
sekretariat.ubs@sbg.ac.at
oder Tel.: 0662/8044-77310

Fit4VWA (Naturwissenschaften)

Mag. Julian Sagmeister, Hauptbibliothek,
Kursraum, 1. Stock, Hofstallgasse 2-4



03.05.2017
16 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtgeschichte)

Stadtspaziergang 9



Verfolgung im Nationalsozialismus. Führung anhand der Stolpersteine in der Neustadt.

Nach einer historischen Einführung in das NS-Terrorssystem in Salzburg im Haus der Stadtgeschichte werden Biografien anhand der Stolpersteine in der

Linzer Gasse und dem angrenzenden Gebiet sichtbar gemacht. Das Ausmaß des Terrors und die verschiedenen Opfergruppen werden dadurch deutlich.

Teilnahmezahl: 20 Personen
Anmeldungen unter:
Tel.: 0662/8072-4701

Verfolgung im Nationalsozialismus

Stadtspaziergang mit Mag. Thomas Weidenholzer,
Treffpunkt und Einführung: Haus der
Stadtgeschichte, Glockengasse 8



10 Vortrag



Das Jahrhundert-Reinigungsprojekt in der Stiftsbibliothek Admont. Eine Kooperation mit Salzburger Knowhow

In der Stiftsbibliothek Admont, der weltweit größten ihrer Art, wurden hunderttausend Bücher

und über zwei Kilometer Regale nach einem bestandsbedrohenden Schädlingsbefalls gereinigt. Diese Größenordnung, sowie die erstmals eingesetzten Reinigungsmaßnahmen, stellen ein Novum auf diesem Gebiet dar.

03.05.2017
18:30 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtgeschichte)



03.05.2017
19 Uhr



Kunst in Zeiten von Bits & Bytes

Kunst und Kultur kennen traditionell kaum Berührungspunkte zur Technik. Das digitale Zeitalter eröffnet neue Möglichkeiten für die Kunstproduktion und schafft innovative Formen der Kulturvermittlung. Die rasanten Entwicklungen erzeugen aber auch Druck, zwingen zum ständigen „Mithalten“. Überwiegen Frust

Pegasus-Gespräch 11

oder Lust in der Kulturszene? Wo fördert, wie fordert die Digitalisierung?

Im Gespräch:

- Renate Wurm, Leiterin des Filmkulturzentrums DAS KINO
- Martin Hochleitner, Direktor des Salzburg Museums
- Carl Philip von Maldeghem, Intendant des Salzburger Landestheaters
- Iwan Pasuchin, Komponist, promovierter (Medien-)Pädagoge, lehrt an der Uni Mozarteum und an der NMS Lehen

Moderation: Cay Bubendorfer, Kulturredakteurin im Info-Z der Stadt Salzburg

Jahrhundert-Reinigungsprojekt

Digitale Kulturvermittlung



12 Führung

**03.05.2017
19 Uhr**

Happylab
Salzburg



**Open Lab – Führung
für ErstbesucherInnen**

Speziell für ErstbesucherInnen gibt es jeden Mittwoch (werktags) um 19 Uhr eine Führung

durch das Happylab, bei der alle Geräte (3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse und Schneidplotter) vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Ohne Anmeldung, schau einfach vorbei!

**04.05.2017
18 Uhr**

Universität Salzburg,
Fachbereich Ökologie
und Evolution

Vortrag 13



Sie sind meist winzig klein (0,03–0,3 mm), mit bloßem Auge nicht sichtbar und umschwärmen uns in großen Mengen beim Bad im Meer: die Einzeller des Planktons. In den

Weltmeeren tummeln sich allein 1500 Arten einzelliger Wimpertiere, die mit ihren beweglichen Wimpfern (Cilien) winzige Nahrungsorganismen herbeistrudeln. Sie haben vielfältige Strategien entwickelt, sich den Lebensbedingungen im Meer anzupassen. Die Forschergruppe „Protozoologie“ am Fachbereich Ökologie und Evolution der Universität Salzburg zählt zu den führenden weltweit. Der Vortrag von Assoz.-Prof. Dr. Sabine Agatha gibt einen Einblick in das marine Plankton und insbesondere in die Vielfalt der dort lebenden Wimpertiere.

Open Lab

Christian Riedlsperger, Jakob-Haringer-Straße 8,
Gebäude Techno 5, Kellergeschoß (Eingang nicht
via Haupteingang sondern via Parkdeck)

Bad in der Menge



Vortrag von Assoz.-Prof. Dr. Sabine Agatha,
Vortragssaal im Haus der Natur, Museumsplatz 5

14 Vortrag, Workshop

Einen Platz haben – Die Integration von VerkäuferInnen der Straßenzeitung Apropos

Die VerkäuferInnen der Straßenzeitung Apropos gehören zum Salzburger Alltag. Aber inwiefern kommt es zu einem Austausch zwischen den VerkäuferInnen und den PassantInnen? WissenschaftlerInnen der Uni Salzburg und MitarbeiterInnen von Apropos berichten von einem Forschungsprojekt über die Herausforderungen der Integration. Im anschließenden Workshop kann das Gehörte ansatzweise „erlebt“ werden.

Der Vortrag kann ohne Anmeldung besucht werden.

05.05.2017
13 bis 15 Uhr
Vortrag
15 bis 18 Uhr
Workshop

Universität Salzburg,
Fachbereich Geographie
& Geologie, Apropos,
Zentrum für Ethik und
Armutsforschung



Teilnahmezahl für den
Workshop: 16 Personen
Anmeldungen:
tibor.assheuer@sbg.ac.at

Einen Platz haben

Mag. Dr. Tibor Abheuer
Vortrag: Schloss Mirabell, Pegasus-Zimmer, Eingang 7
Workshop: Apropos, Glockengasse 10



15

Das STADTWERK öffnet am **Freitag, 5. Mai** seine Türen und zeigt was in ihm steckt. Mit einem abwechslungsreichen Programm der dort ansässigen Wissensseinrichtungen präsentiert sich das STADTWERK nicht nur als urbaner Lebens- und Arbeitsraum, sondern vor allem als innovativer Wissensstandort.

Mitten im lebendigen Stadtteil Lehen sorgen interessante Angebote rund um **Life Science, Erwachsenenbildung und Kunst & Kultur** für spannende Unterhaltung, Einkommen und Staunen!

STADTWERK

05.05.2017
14 bis 20 Uhr

Paracelsus Medizinische
Privatuniversität

05.05.2017
14 bis 20 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Psychologie
& IFFB Sport- und
Bewegungswissenschaft

Mitmach-Stationen 17

16 Mitmach-Station



Schaltzentrale Gehirn

Es gibt keine Gesundheit ohne Gehirngesundheit. Sie bekommen Informationen von WissenschaftlerInnen der PMU aus erster Hand, von den frühen Erkenntnissen über das Gehirn in der Antike

über die ersten Anwendungen bei psychischen und neurologischen Beschwerden bis hin zu aktuellen Forschungsgebieten und -methoden. Darüber hinaus werden Sie auch zum Mitmachen eingeladen, wenn es darum geht, das Gedächtnis zu untersuchen.

Faszination Gehirn: Schlafen, Bewegungslernen und Schießen

Welche Auswirkungen haben verschiedene Geschicklichkeitsübungen auf Ihre Gehirnaktivitäten und welche Rolle spielt gesunder Schlaf dabei? Probieren

Sie Ihr Glück beim Schießstand mit einem Lasergewehr und testen Sie Ihre motorischen Fähigkeiten bei verschiedenen Umlernaufgaben: Spiegelzeichnen, Fahrradfahren mit verkehrtem Lenker, Schreiben auf gespiegelter Tastatur...

Schaltzentrale Gehirn

Faszination Gehirn

Georg Zimmermann, BA MSc, Aljoscha Thomschewski, MSc, Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Haus C, Strubergasse 22



Ass.-Prof. Mag. Dr.rer.nat Kerstin Hödlmoser
Paracelsus Medizinische Privatuniversität,
Haus C, Strubergasse 22, auch im Freien

18 **Ausstellung**

05.05.2017
14 bis 20 Uhr

Fotohof galerie



In der Fotoausstellung „30 Tage“ zeigt die Fotografin Jutta Benzenberg Menschen in Albanien, die

sie bei politischen Veranstaltungen fotografiert hat. Führungen durch die Ausstellung bei Bedarf.

05.05.2017
14 bis 20 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Molekulare
Biologie

Im Christian Doppler Labor für Biosimilar Charakterisierung wird höchst interdisziplinär im Bereich der Molekularbiologie, Strukturbiologie, Bioanalytik und biologischen Chemie an der Erforschung von therapeutischen Proteinen gearbeitet. Aufgrund ihrer hohen Wirksamkeit und großen Spezifität sind vor allem monoklonale Antikörper besonders gut geeignet für die Therapie z. B. von Krebserkrankungen. Der Workshop zeigt, wie chemische, molekularbiologische und biophysikalische Methoden entwickelt werden und ineinandergreifen, um die Wirksamkeit

Mitmach-Station 19



und Sicherheit von Medikamenten auf der Basis von Antikörpern zu gewährleisten.

Jutta Benzenberg

Proteine in der Therapie



05.05.2017
14 bis 17 Uhr

Beauftragtencenter
der Stadt Salzburg
(Behindertenbeauftragte)

20 **Mitmach-Station**



„Aus anderer Sicht“ ist ein Schulungs- und Sensibilisierungsprojekt um Barrieren im Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen abzubauen. Damit gemeint sind einerseits sichtbare und spürbare Barrieren, wie z.B. hohe Gehsteigkanten für RollstuhlfahrerInnen, aber auch andere Barrieren, wie Vorurteile und Unkenntnis. Erfahren Sie selbst wie hoch drei Zentimeter einer

Schwelle sein können, wenn diese im Rollstuhl überwunden werden muss, welche Überraschungen die sonst so vertraute Umgebung mit Blindenbrille und Taststock bietet oder wie Gehörlose miteinander reden. Das Projekt wird von der Sozialen Initiative Salzburg koordiniert, die beteiligten ExpertInnen sind Mitglieder der Behindertenverbände Salzburgs, also ExpertInnen in eigener Sache.

Aus anderer Sicht



05.05.2017
14 bis 16 Uhr

Volkshochschule
Salzburg

Vortrag

21



Sie schauen einem erfahrenen Imker über die Schulter und erhalten Antworten auf folgende Fragen: Wie kann ich meinen eigenen Honig ernten, wie ImkerInnen werden? Wie viel Zeit braucht man? Was ist alles zu tun und woher kommt das notwendige Wissen, um Bie-

nen zu halten? Wir zeigen einen Überblick über das gesamte Bienenjahr. Vielleicht ist es der Beginn einer sicherlich spannenden Zeit mit eigenen Bienen – und das womöglich mitten in der Stadt. Als Bonus werden einige Produkte verkostet.

Faszination Imkerei



22 Mitmach-Station

05.05.2017
14 bis 16 Uhr

Volkshochschule
Salzburg



„Da freut sich der Körper“ –
Lockerungsübungen für
Beruf und Alltag

Einfache und effiziente Lockerungsübungen die überall durchgeführt werden können und sofort Entspannung bringen.

Lockerungsübungen

05.05.2017
14 bis 15 Uhr

BiBer
Bildungsberatung

Vortrag 23



Was hilft Flüchtlingen bei
ihrer beruflichen Integration?

Vortrag und Diskussion für Flüchtlinge und HelferInnen: Fatima Almuhtar aus dem Irak berichtet als Betroffene, was es wirklich braucht, um in Österreich beruflich Fuß fassen zu

können. Die Mitbegründerin einer Online-Jobplattform (www.refugeeswork.at) für geflüchtete Menschen wurde kürzlich vom Forbes-Magazin ausgezeichnet.

Teilnahmezahl: max. 35 Personen

Was hilft Flüchtlingen?



24 Workshop

05.05.2017
15 bis
15:30 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Ökologie
und Evolution



Schmerz hat im Alltag eine wichtige Dimension: Wir können nur mit Schmerz reifen und überleben. Dazu werden im Workshop Daten und Fakten vorgeführt. Immer stellt sich die Frage, wie schwer ist Schmerz?

Kann man ihn messen? Auch dazu werden Fakten vorgestellt. Letztlich geht es um die Frage, wie kann der Schmerz behandelt werden? Hat Schmerz eine Botschaft nach Innen und nach Außen?

05.05.2017
15 Uhr,
16 Uhr,
17 Uhr

Stadtgalerie Lehen

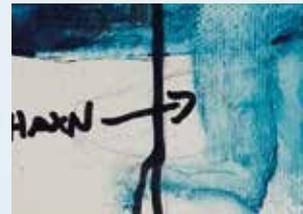


„NAU BRAVO, ODA SO“

Gemeinsamer Rundgang durch die aktuelle Ausstellung von Hans Pollhammer „NAU BRA-

VO, ODA SO“. Die Ausstellung ist bis 13. Mai 2017 in der Stadtgalerie zu sehen.

Führung 25



Wie schwer ist Schmerz?

Hans Pollhammer



26 Vortrag

05.05.2017

15 bis
16:30 Uhr

Fotohof archiv



In einem kurzen Vortrag mit zahlreichen Bildbeispielen aus dem Archiv und einer Führung zu den Arbeitsstationen erfahren Sie „alles“ über die Arbeitsvorgänge, die in einem Fotoarchiv notwendig sind. Es gibt auch viele

praktische Vorschläge, wie Sie Ihr privates Fotoarchiv aufbauen und für spätere Generationen verfügbar machen können.

Teilnahmezahl: 20 Personen

Anmeldungen an:
archiv@fotohof.org

05.05.2017
15 bis 17 Uhr

Je zwei Reparaturen um
15 Uhr und um 16 Uhr

Bewohnerservice Lehen



Schau-Reparieren 27



Täglich nutzen wir alle verschiedene Geräte im Haushalt, ganz selbstverständlich, ohne uns Gedanken zu machen, was unter ihrer Oberfläche verborgen ist und wie sie funktionieren. Sei es der Staubsauger, der Handmixer, der Laptop oder das

Fahrrad. Nutzen Sie die Gelegenheit und werfen Sie einen Blick auf das Innenleben unserer elektronischen Alltagsgegenstände. Anschließend können Sie beim Umweltquiz Ihr Wissen über Nachhaltigkeit auf die Probe stellen.

FOTOHOF archiv

Wie funktioniert das?



28 **Workshop**

05.05.2017
16 bis 17 Uhr

Robert-Jungk-
Bibliothek für
Zukunftsfragen (JBZ)



Wir fragen die Salzburger und Salzburgerinnen wie sie ihr Lebensumfeld mitgestalten möchten. Die vom Zukunftsforscher Robert Jungk entwickelte Methode „Zukunftswerkstatt“ zielt darauf ab, „Betroffene zu Beteiligten“ zu machen und Menschen Gestaltungsmöglichkeiten

über die eigene Zukunft zu eröffnen. Am Robert-Jungk-Platz bieten wir den Besuchern und Besucherinnen Raum um zu kritisieren, vor allem aber auch um Zukunftsideen zu entwickeln. Workshop ist begrenzt auf 12 TeilnehmerInnen, Publikum willkommen.

Offene Zukunftswerkstatt

Mag. Dagmar Baumgartner, Strubergasse 18
unter freiem Himmel am Robert-Jungk Platz



05.05.2017
18 bis
19:30 Uhr

Fotohof archiv



Vortrag 29

Kunst-Recycling: Gefundene Fotos werden zur Kunst

Werden interessante und spannende Fotos nur von KünstlerInnen hergestellt? Mit Fachkenntnis und Fantasie werden aus weggeworfenen Negativen oder zufällig auf einem Dachboden gefundene Fotoalben Kunstausstellungen.

Das FOTOHOF archiv hat solche Verlässenschaften und Fundstücke bearbeitet und zeigt in einem Vortrag mit Originalbildern diesen Weg des upcyclings sowie weitere Bilder, die im Archiv noch auf Ihre „Entdeckung“ warten.

Teilnahmezahl: 25 Personen
Anmeldungen an:
archiv@fotohof.org

Kunst-Recycling



Fotohof archiv, Sparkassenstraße 2

30 Vortrag

05.05.2017
18 bis 19 Uhr

Volkshochschule
Salzburg



„Ein Apfel am Tag
ist nicht genug“

Dieser Vortrag hilft den TeilnehmerInnen über ihre Situation bzw. Zusammenhänge klar zu

werden, die zu Erschöpfungszuständen bzw. Burnout führen können, um entsprechende Maßnahmen setzen zu können (kleine Tipps und Tricks wirken oft Wunder).

Burnout Prävention

Stadtgalerie Lehen, Inge-Morath-Platz 31



05.05.2017
18:30 bis
19:30 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich für Zell-
biologie und Physiologie

**Multitasking, Grenzen der
Wahrnehmung im Gehirn**

Viele Dinge im täglichen Leben tun wir gleichzeitig. Wir lesen Zeitung und trinken Kaffee oder telefonieren am Handy und lenken ein Auto. Stimmt es, dass Frauen mehrere Aufgaben gleichzeitig besser bewältigen als Männer? Wie gut kann unser Gehirn also wirklich multitasken? Anhand spannender interaktiver Experimente erforschen wir die Fähigkeit zum Multitasking an uns selbst. Zum Abschluss der

Interaktive Show 31



Show gibt es Hinweise wie man am effektivsten lernt, oder seine tägliche Arbeit einteilt.

Teilnahmezahl: 100 Personen

Multitasking

ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas M. Weiger, Hörsaal 20,
Paracelsus Medizinische Privatuniversität,
Haus C, Strubergasse 22, 1. Stock





05.05.2017
13 bis 19 Uhr

GeoComPass
SALZBURG

Exkursion 33



Salzach-Auen zwischen Salzburg und Oberndorf

Einem Fluss und seiner Landschaft wird viel zugemutet. Auch die Salzach zwischen Salzburg und Oberndorf/Laufen ist mit ganz unterschiedlichen Nutzungsformen und -plänen konfrontiert: Naturschutz, Verkehrsplanung, Land- und Wasserwirtschaft. Im Rahmen der Sanierung der Unteren Salzach wurde versucht,

gemeinsam neue Lösungen der verschiedenen Interessengruppen zu entwickeln. Bei der Exkursion unter der Leitung von Univ.-Doz. Dr. Franz Dollinger werden diese Interessen vorgestellt und konkrete Umsetzungspunkte aufgesucht.

Teilnahmezahl: 30 Personen
Anmeldungen unter:
info@geocompass.at
www.geocompass.at

Die Salzach

Univ.-Prof. Dr. Werner Gamerith
Treffpunkt wird den TeilnehmerInnen noch bekannt gegeben

34 **Poetry Slam**

**05.05.2017
19:30 Uhr
bis 22:00 Uhr**

ARGEkultur Salzburg



Vorrunden der österreichischen Nachwuchsmeisterschaften der U20 Poetry SlammerInnen. Moderation: Ko Bylanzky.

Die besten 18 PoetInnen Österreichs und Südtirols bis 20 Jahre werden heuer erstmals in Salzburg um den Meistertitel slammen!

**Mehr Infos und Tickets unter:
www.argekultur.at**

**06.05.2017
11 bis
12:30 Uhr**
Schloss Hellbrunn



**Führung durch das
Schloss Hellbrunn**

Mit Hellbrunn-Experten Dr. Wilfried Schaber gehen Sie auf Entdeckungstour durch das Lustschloss, das Fürsterzbischof Markus Sittikus 1615 erbauen ließ. Dabei werden mehr als 400



Jahre Geschichte lebendig. Ein Besuch der tückischen Wasserspiele ist ebenso Teil der Führung wie ein Spaziergang durch den historischen Schlosspark.

Teilnahmezahl: 30 Personen
Anmeldungen an:
wissensstadt@stadt-salzburg.at

Führung 35

U20 Poetry Slam Meisterschaft

Schloss Hellbrunn



36 Aktionstag

06.05.2017
14 bis 17 Uhr

Museum der
Moderne Rupertinum



„Aktionsraum Museum“

Unter dem Titel „Aktionsraum Museum“ stellt sich das Museum der Moderne Salzburg Fragen zu seinem (sich verändernden) Publikum und seinem Handlungsraum. Unterschiedliche Bevölkerungsgruppen haben gemeinsam mit KünstlerInnen

diverse Fragestellungen bearbeitet. Daraus ist eine Ausstellung entstanden, die wiederum von den BesucherInnen belebt wird. Am Aktionstag werden die Filme, Sound-Installationen, Skulpturen und Fotografien von den Workshop-TeilnehmerInnen präsentiert und laden zur Diskussion ein.

06.05.2017
19:30 bis
24 Uhr

ARGEkultur Salzburg



Poetry Slam 37

Finale der österreichischen Nachwuchsmeisterschaften der U20 Poetry SlammerInnen.

Moderation: Ko Bylanzky. Abschlussparty mit Live-Act von Scheibsta & die Buben.

Die besten 18 PoetInnen Österreichs und Südtirols bis 20 Jahre werden heuer erstmals in Salzburg um den Meistertitel slammern!

Mehr Infos und Tickets unter:
www.argekultur.at

Aktionsraum Museum

U20 Poetry Slam Finale

**08.05.2017
17:15 bis
18:45 Uhr**

Universität Salzburg

38 Öffentliche Ringvorlesung



**Christian Doppler:
Leben und Werk**

Peter M. Schuster: Der Einfluss Christian Dopplers auf das Denken und die experimentelle Arbeit Ernst Machs.

Vor 175 Jahren präsentierte Christian Doppler erstmals seine Theorie des „Doppler-Effekts“ und prägte damit die moderne Physik. Eine öffentliche Ringvorlesung widmet sich dem Leben des 1803 in Salzburg geborenen Physikers und seiner wissenschaftlichen Laufbahn.

Die Vorlesung geht das ganze Sommersemester lang. Alle Infos unter <https://www.christian-doppler.net/ringvorlesung/>

**09.05.2017
15 bis 16 Uhr,
18 bis 19 Uhr**

Universität Salzburg,
Arbeitsgruppe Sozial-
psychologie

Vortrag 39



Citizen Science Forschungsprojekt

Das Projekt erforscht Veränderungen im Stadtbild von Salzburg, als Folge von Einwanderung. Im Rahmen eines Vortrags wird das Projekt und das Konzept „Place Identity“ erläutert und anschließend gemeinsam diskutiert. Darü-

ber hinaus besteht für interessierte BesucherInnen die Möglichkeit, selbst als Citizen Scientist, als BürgerwissenschaftlerInnen, an dem Projekt teilzunehmen.

**Teilnahmezahl: 15 Personen
Anmeldungen an:
citizenscienceprojekt@gmail.com**

Christian Doppler

Zu Hause oder fehl am Platz?



40 **Karrieremesse**

10.05.2017
09 bis 16 Uhr
IAESTE Salzburg



Am 10. Mai findet das erfolgreiche Messeformat TECONOMY erstmalig in Salzburg statt. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit mit Unternehmen, ForscherInnen und Studierenden in Kontakt zu

treten: Unternehmen stellen sich bei den „TEC Talks“ vor, bei den „TEC Walks“ präsentieren Studierende ihre aktuelle Forschung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

10.05.2017
bis
12.05.2017

Universität Salzburg,
Fachbereich Marketing
und Innovation

Workshop 41

So wie ein innovatives Produkt heute nicht mehr für sich allein steht, sondern vernetzt und multifunktional ist, sucht man auch nach zukunftssträchtigen Lösungen im Bereich digitale Innovation am besten multidisziplinär. Nutzen Sie die Gelegenheit und schließen Sie sich im Rahmen der „Innovation Days 2017“ mit StudentInnen aus Wirtschaft, Design und Technik zusammen, um innerhalb von 48 Stunden einen intensiven, kreativen Output zu konkreten Problemstellungen aus der Wirtschaft zu finden.

Bringen Sie Ihr Wissen, Ihre Erfahrung und Kreativität ein, lassen Sie sich von erfahrenen Coaches als Team unterstützen und schließen Sie Ihre Ideen mit denen anderer zusammen. Fühlen Sie sich angesprochen?

Weitere Informationen zu diesem Projekt des Fachbereichs Marketing und Innovation der Uni Salzburg finden Sie unter <http://innovationdays.org>.

Bei Interesse und weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an innovationdays@sbg.ac.at.

TECONOMY Salzburg 2017

INNOVATION DAYS

10.05.2017
14 bis 19 Uhr

Sprachschule
inlingua Salzburg

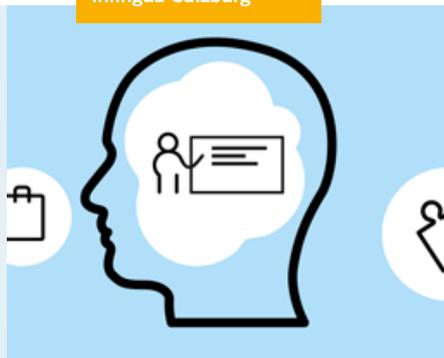
10.05.2017

16 bis
17:30 Uhr

Universitätsbibliothek
Salzburg

Workshop 43

42 Info-Nachmittag



E-Learning – Neue Medien bei Spracherwerb

Neue Medien werden nicht nur im Alltag immer wichtiger – auch beim Spracherwerb gehen wir neue Wege! Während unserer In-

fo-Nachmittage können Sie sich mit den neuen Medien vertraut machen, die inlingua – einer der weltweit größten Sprachanbieter – für Sie entwickelt hat: Virtual Classroom, Online Learning, Apps und E-Books.

Du bist auf der Suche nach passender Literatur für Deine vorwissenschaftliche Arbeit? Du siehst vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr? Dann bist Du bei uns richtig. Unsere ExpertInnen bringen Dich auf die richtige Spur und zeigen Dir alles, was Du

brauchst, um Deine Abschlussarbeit unter Dach und Fach zu bringen. Komm vorbei!

Teilnahmezahl: 20 Personen
Anmeldung unter::
sekretariat.ubs@sbg.ac.at
Tel.: 0662/8044-77310

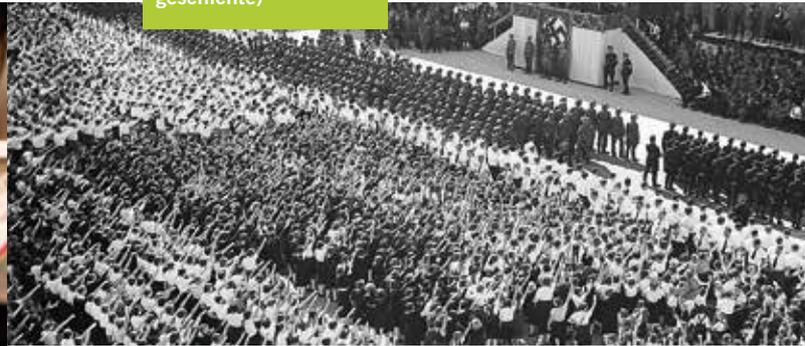
E-Learning

Fit4VWA (Geisteswissenschaften)

44 **Lesung**

10.05.2017
16 Uhr

Spielzeug Museum



10.05.2017
19 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadt-
geschichte)

Vortrag 45

Die Vorleseoma kommt!

Die Vorleseoma des Spielzeug Museum kommt ins Schloss Mirabell und liest aus den schönsten Bilderbüchern.

**Für Kinder von
3 bis 6 Jahren.**

Von Handlungsstätten zu Erinnerungsorten?

Städte als Akteure, Objekte und Überlebende der NS-Diktatur

Bernhard Gotto vom Institut für
Zeitgeschichte München-Berlin

hält den einführenden, öffentlichen Abendvortrag zu der vom Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg und dem Stadtarchiv Salzburg unter dem Titel „Stadt und Nationalsozialismus. Salzburg im Vergleich“ ausgerichteten Fachtagung.

Die Vorleseoma kommt!

Vortrag Dr. Bernhard Gotto

46 Führung

10.05.2017
19 Uhr
Happylab
Salzburg



Open Lab – Führung für ErstbesucherInnen

Speziell für ErstbesucherInnen gibt es jeden Mittwoch (werktags) um 19 Uhr eine Führung

durch das Happylab, bei der alle Geräte (3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse und Schneidplotter) vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Ohne Anmeldung, schau einfach vorbei!

11.05.2017
17 bis 22 Uhr
MARK.freizeit.kultur

Workshop 47



MARK-Siebdruck-Kollektiv

Keine Lust mehr auf die immergleichen Logos? Bedruck Deine Kleidung, Stofftaschen, Papier uvm. doch mit Deinen eigenen Motiven! Wie das geht, erfährst Du in diesem Basis-Workshop: Du lernst, wie man Siebe belichtet und erprobst die rich-

tige Drucktechnik. Wer den Basis-Workshop absolviert hat, kann die MARK-Siebdruckwerkstatt nach Reservierung jederzeit nutzen. Der Workshop kostet 30 Euro, was Du mitbringen musst, erfährst Du bei der Anmeldung.

Anmeldungen unter:
siebdruck@marksalzburg.at

Open Lab

MARK-Siebdruck

Christian Riedlsperger, Jakob-Haringer-Straße 8,
Gebäude Techno 5, Kellergeschoß (Eingang nicht
via Haupteingang sondern via Parkdeck)

Hannakstraße 17, Untergeschoß

48 Führung

11.05.2017
18 bis 19 Uhr

Salzburg Museum,
Neue Residenz



**Die historische Prunkwaffe
des Matthäus Lang von
Wellenburg**

Die Führung mit Restaurator Maximilian Bertet bietet aus restauratorischer Sicht Hintergrundinformationen zur berühmten Prunkwaffe des Salzburger Fürsterzbischofs

Kardinal Matthäus Lang von Wellenburg. Die Waffe kam nach 1945 aus Salzburg weg und kehrte nach jahrelangen Bemühungen Ende 2016 zurück. Sie ist das älteste Inventarisat der Waffensammlung des Salzburg Museum.

Teilnahmezahl: 25 Personen

11.05.2017
19 Uhr

Pegasus-Gespräch 49

**Die Zukunft ist weiblich! – für
mehr Frauen in der Gründerszene**

Nur wenige Startups werden von Frauen gegründet. Woran liegt das? Wir sprechen mit Fachleuten, die sich täglich mit den Herausforderungen von Unternehmerinnen beschäftigen. Eine erfolgreiche Gründerin kommt zu Wort, als Startup-Profi präsentiert Tanja Sternbauer den Female Founders Report: Sie hat 200 Gründerinnen und Frauen, die ein Unternehmen gründen möchten, befragt.

- Tanja Sternbauer, Female Founders (Wien)
- Julia Hoff, Shop-Inhaberin favorite kamer



- Andrea Kirchtag, Beraterin und Coach bei Frau & Arbeit
- Hans Joachim Pichler, Gründerservice der Wirtschaftskammer Salzburg

Moderation:
Alexandra Schmidt,
Frauenbeauftragte der
Stadt Salzburg

Historische Prunkwaffe

Die Zukunft ist weiblich!



50 **Schreib- und Lesewettbewerb**

**11.05.2017
19 bis 23 Uhr**

MARK.freizeit.kultur

Wir lesen uns die Münder wund

Frische Literatur aus Salzburg: Seit 2009 veranstaltet das MARK gemeinsam mit dem Literaturhaus Salzburg und erostepost einen Wettbewerb für noch nicht etablierte AutorInnen: In den Vorrunden stellen sie sich mit ihren Texten dem Publikum. Es gilt: Max. 10 AutorInnen, 10 Minuten Lesezeit, es gewinnt, was gefällt. „Gewinnen“ heißt in diesem Fall: Einzug ins Finale, das am 9. Juni im Literaturhaus Salzburg stattfinden wird. Dort entscheidet eine Jury, wer den begehrten Hauptpreis erhält: Eine professionell begleitete Publikation eigener Texte in Buchform.



Voraussetzungen für die Teilnahme: Mut, auf der Bühne eigene Texte vorzutragen & noch keine kommerzielle Veröffentlichung.

Keine Altersbeschränkung. Wer mitlesen möchte, bitte um Anmeldung unter: presse@marksalzburg.at.

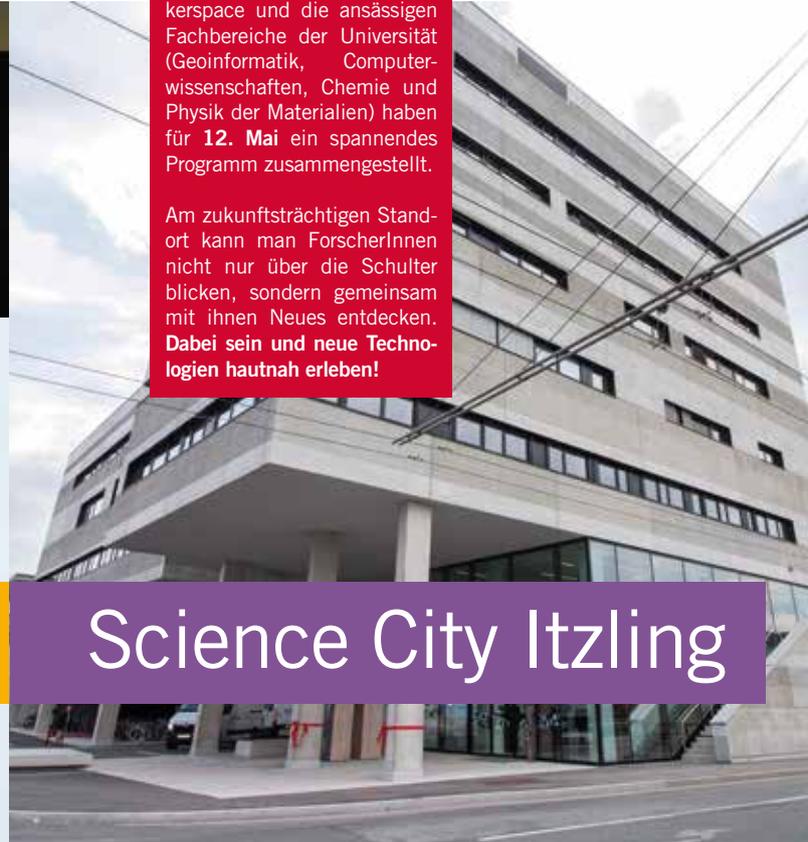
Literatur aus Salzburg



Die Science City Itzling ist das Zentrum für Unternehmen sowie Lehr- und Forschungseinrichtungen im High-Tech-Bereich in der Wissensstadt. Das TechnoZ, Österreichs größter Technologiepark, das Happylab, Salzburgs erster Makerspace und die ansässigen Fachbereiche der Universität (Geoinformatik, Computerwissenschaften, Chemie und Physik der Materialien) haben für **12. Mai** ein spannendes Programm zusammengestellt.

Am zukunftssträchtigen Standort kann man ForscherInnen nicht nur über die Schulter blicken, sondern gemeinsam mit ihnen Neues entdecken. **Dabei sein und neue Technologien hautnah erleben!**

Science City Itzling



**12.05.2017
15 bis 20 Uhr,**
zu jeder vollen Stunde
(Dauer: 45 Minuten)
Happylab Salzburg

**12.05.2017
15 bis 20 Uhr**
Salzburg Research
Forschungsgesellschaft
m.b.H.

52 Führung

Ausstellung 53



Führungen durch das Happylab

Digitale Produktion für alle!
Das Happylab ist Österreichs
erstes „Fab Lab“ – ein Ort, an
dem Ideen und Projekte mit Hil-

fe von Lasercutter, 3D Drucker,
CNC-Fräse, Schneidplotter und
Elektronikarbeitsplatz sofort um-
gesetzt werden können. Zu jeder
vollen Stunde bieten wir eine
Führung durch unser Lab.

**Breitband für schlecht
versorgte Gebiete**

Krisentaugliche, mobile Kom-
munikationsinfrastruktur für Ein-
satzorganisationen und internati-

onale Katastropheneinsätze:
Salzburg Research ermöglicht
stabile, mobile Breitbandver-
bindung in schlecht versorgten
Gebieten.

Happylab

Breitband

Christian Riedlsperger, Jakob-Haringer-Straße 8,
Gebäude Techno 5, Kellergeschoß (Eingang nicht
via Haupteingang sondern via Parkdeck)



Salzburg Research, DI (FH) DI Peter Dorfinger,
Jakob-Haringer-Straße 5, Veranstaltungszentrum/
Techno-Z, Gebäudeteil 3/EG

54 **Mitmach-Station****12.05.2017
15 bis 20 Uhr**Salzburg Research
Forschungsgesellschaft
m.b.H.**12.05.2017
15 bis 20 Uhr**Salzburg Research
Forschungsgesellschaft
m.b.H.**Mitmach-Station 55**

Erleben Sie hautnah, wie kabellose Übertragung (W-Lan, Bluetooth und Co.) funktioniert. Salz-

burg Research zeigt, wie Sie selbst die Signalstärke gezielt beeinflussen und verbessern können.

Mit der neuen App von Salzburg Research erhalten Sie nicht nur die aktuellen, minutengenauen Verkehrsverzögerungen direkt auf

Ihr Smartphone. Sie bleiben garantiert anonym und helfen gleichzeitig auch den Salzburger VerkehrsplanerInnen.

Kabellose Übertragung verbessern

StauFux werden

Salzburg Research, Dr.rer.nat Matthias Herlich,
Veranstaltungszentrum/Techno-Z,
Jakob-Haringer-Straße 5, Gebäudeteil 3/EG



Salzburg Research, Dr. Karl Rehl,
Veranstaltungszentrum/Techno-Z,
Jakob-Haringer-Straße 5, Gebäudeteil 3/EG

56 **Ausstellung****12.05.2017
15 bis 20 Uhr**Salzburg Research
Forschungsgesellschaft
m.b.H.

Tausende Kleinwasserkraftwerke, Windräder und Photovoltaikanlagen produzieren autonom lebenswichtige Energie. Smarte Sensoren und das Internet der

Dinge helfen dabei, zukünftig auf Störungen richtig zu reagieren sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten vorbeugend zu planen.

**12.05.2017
15 bis 20 Uhr**Salzburg Research
Forschungsgesellschaft
m.b.H.**Mitmach-Station 57**

Aktiv-Station speziell für Kinder und Jugendliche: Kreatives und Do-it-yourself, Analoges und Digitales zum Ausprobieren und Mitmachen: Geh mit dem Schrau-

endreher auf Entdeckungstour und erforsche das Innenleben eines Computers, modelliere eigene Kunstwerke, die in 3D gedruckt werden oder bastle mit LEDs.

Vorausschauende Sensoren

Werde selbst kreativ!

Salzburg Research, Christoph Schranz,
Jakob-Haringer-Straße 5, Veranstaltungszentrum/
Techno-Z, Gebäudeteil 3/EGSalzburg Research, Julia Eder/Werner Moser,
Jakob-Haringer-Straße 5, Veranstaltungszentrum/
Techno-Z, Gebäudeteil 3/EG

12.05.2017
15 bis 20 Uhr

Universität Salzburg,
Center for Human-
Computer Interaction

12.05.2017
15 bis 20 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Geo-
informatik – Z_GIS

58 Mitmach-Station



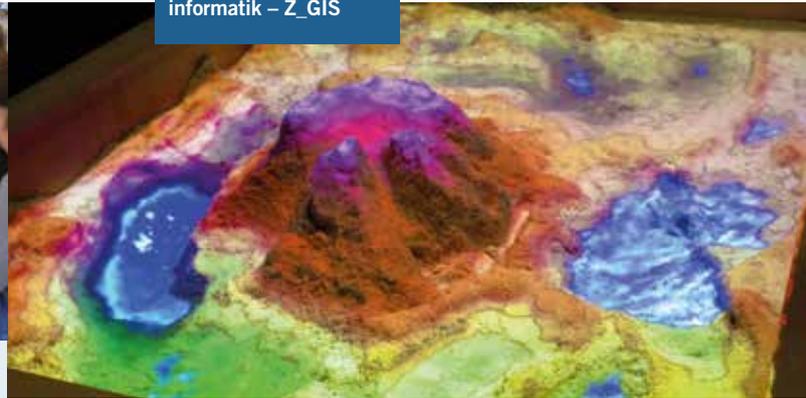
Von Menschen, Maschinen und ihrem Miteinander

Was passiert, wenn Menschen und Technologie aufeinanderprallen? Und was wäre, wenn Computer zu PartnerInnen, ArbeitskollegInnen, MentorIn-



nen und FreundInnen werden? Die Forscher des Center for Human-Computer Interaction stellen sich diesen Fragen und zeigen an verschiedenen Stationen aktuelle Forschung zum Ausprobieren, Mitmachen und Diskutieren.

Mitmach-Station 59



iDEAS:lab – reale und virtuelle Welten

Das iDEAS:lab zeigt, wie Geoinformatik-Technologien die Verbindung zwischen realen und

virtuellen Welten herstellen: Satellitendaten für die Analyse von Flüchtlingslagern, Berechnung der sichersten Radroute, oder auch Sensoren zur Erfassung von Umweltzuständen mit Drohnen.

Menschen und Technologie

Reale und virtuelle Welten

12.05.2017
15 bis 20 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Computer-
wissenschaften

60 Mitmach-Station



**Aerospace Research Station
„Aerospace Flugverkehrs-
simulator“**

Demonstration der Steuerung
eines komplexen Flughafens
(Hamburg Airport) durch regel-
basierte Artificial Intelligence
Konzepte und Entscheidungs-

hilfen (Decision Support Tools)
für den Fluglotsen (interaktiv).
Moderne Trainingsumgebung für
Flugsimulatoren (Airbus A320)
durch virtuelle Fluglotsen auf
der Basis neuester Spracherken-
nungsalgorithmen (Automatic
Speech Recognition). Demoflug
im Raum Wien bzw. Frankfurt.

Flugsimulator

12.05.2017
15 bis 17 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Chemie
und Physik der
Materialien

Mitmach-Station 61



**Starke Magneten und
super Supraleitung**

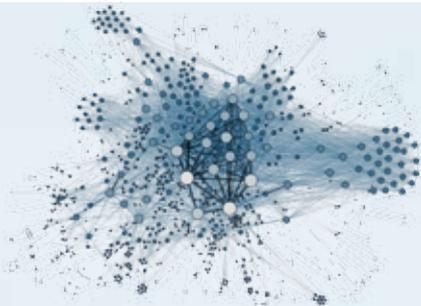
Supraleiter sind Stoffe, Metalle
oder Metallverbindungen, die
keinen elektrischen Widerstand
mehr zeigen, wenn man sie un-
terhalb einer bestimmten Tem-
peratur abkühlt. Über Magneten
kann man Supraleiter bei dieser
sogenannten Sprungtemperatur
auch schweben lassen.

In dieser Mitmachstation können
Studierenden des Joint Degree
Bachelorstudiums Ingenieurwis-

senschaften hergestellt wurden,
bzgl. ihrer Schwebefähigkeit ge-
testet werden.

Teilnahmezahl: 10 Personen

Starke Magneten

62 Vortrag


**12.05.2017
15 bis
15:30 Uhr
und 17 bis
17:30 Uhr**

Universität Salzburg,
Fachbereich Computer-
wissenschaften

Vorhersagen über zukünftige Ereignisse zu treffen ist eine schwierige Aufgabe. Selbst mit Hochleistungsrechnern scheitern die Versuche oft daran, dass die Realität für ein Computerprogramm viel zu komplex ist. Interessanterweise gibt es aber gerade für soziale Netzwerke wie z.B. Facebook sehr einfache Modelle,

die die Beziehungen zwischen einzelnen Menschen abbilden. Wir analysieren solche Netzwerke und ermitteln die Strukturen, die im Netzwerk vorhanden sind. Diese Daten können wir verwenden, um am Großrechner epidemische Prozesse zu simulieren, wie z.B. die Ausbreitung von Krankheiten in Zeiten einer Epidemie.

**12.05.2017
15:30 bis
16:30 Uhr**

Universität Salzburg,
Fachbereich Computer-
wissenschaften

Mitmach-Station 63


In interaktiven Spielen werden typische Probleme der Informatik anschaulich dargestellt und gelöst.

Soziale Netzwerke

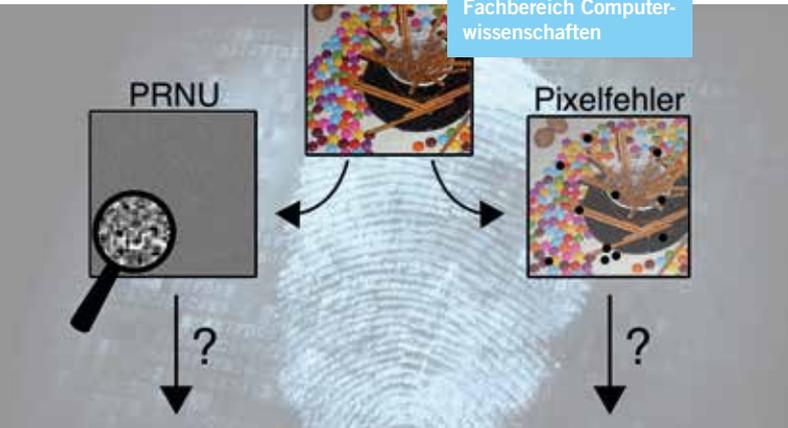
Computer Science Games



64 **Vortrag**

12.05.2017
16 bis
16:30 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Computer-
wissenschaften



Welche Spuren hinterlässt
meine Kamera in Bildern?

Jeder Kamerasensor weist ein-
deutige Merkmale auf. Wir zeigen
 Euch, welche Spuren eine Kame-
ra in Bildern hinterlässt!

12.05.2017
16 bis
16:45 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Chemie
und Physik der
Materialien



Führung 65

**Vom Molekül zum Material –
was haben Chemie und Physik
mit Materialien zu tun**

Die Führung zeigt das neue Uni-
versitätsgebäude für den Fach-
bereich Materialforschung und
Physik am Standort Itzling, das
im Februar 2017 eröffnet wur-

de. Das Laborgebäude ist mit
einigen technischen Highlights
ausgestattet und bietet Platz für
450 Studierende und 100 Mit-
arbeiterInnen.

Teilnahmezahl: 10 Personen
Anmeldungen an:
claudia.zanner@sbg.ac.at

CSI

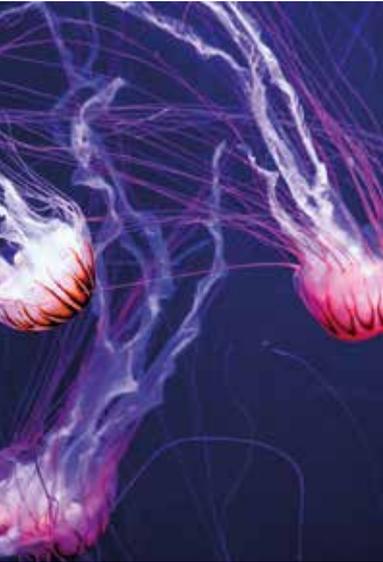
Vom Molekül zum Material



66 Mitmach-Station

12.05.2017
16 bis 18 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Chemie
und Physik der
Materialien



**Farben und Leuchtstoffe
und Brechen und Biegen**

Manche Tiere können im Dunkeln leuchten. Manche sind besonders farbig. Woher kommen eigentlich die Farben?

Leicht zu zerreißen und trotzdem hüpfen wie ein Flummi, geht das?

Wir wollen mit kleinen Mitmachexperimenten Farben, Leuchten und die mechanischen Eigenschaften von verschiedenen Dingen untersuchen.

12.05.2017

18 bis
18:45 Uhr

Coworking Salzburg

**Speed Networking (Warum
macht dir dein Beruf Spaß?)**

„Business Speeddating“ ist sehr beliebt als Vernetzungsaktivität bei Veranstaltungen. Das Prinzip ist einfach: die geladenen Gäste sitzen sich in zwei Reihen auf Sesseln gegenüber. Bei 16 Personen sitzen also acht Gästen anderen acht Gästen bzw. unseren Coworkern gegenüber. Bei einer ungeraden Teilnehmezahl nimmt pro Durchgang jemand auf einem „Pausestuhl“ Platz. Auf ein Zeichen beginnen die Gegenübersitzenden, von ihrem Wissensberuf zu erzählen. Nachdem beide geredet haben, gibt es nach drei Minuten das Signal zum Weiter-

Mitmach-Station 67



rücken – man rutscht einen Platz weiter und spricht mit der nächsten Person. Durch diese Art der Vernetzung sind schon viele gute Kontakte zustande gekommen. Kindern und Jugendlichen wollen wir bei dieser Veranstaltung die Möglichkeit geben Berufe zu entdecken – neugierig sein ist mehr als erwünscht.

Begrenzte Teilnehmezahl

Farben und Leuchtstoffe

Speed Networking

12.05.2017
18 bis 19 Uhr

Universität Salzburg
AG Didaktik der Physik



Rumms-Wumms-Physik

Die Physik ist eine faszinierende Welt, doch sie zu ergründen fällt uns oft schwer. Um zu beweisen, dass es sich hierbei keinesfalls um trockene Materie handelt, werden unterhaltsame Physikexperimente in anschaulicher und

leicht verständlicher Weise präsentiert. So zeigt sich die Physik in all ihren Facetten: von Feuer und Rauch bis zu kalt und nass. Explosionen und Implosionen sowie viele andere zauberhafte Versuche werden mitunter helfen Fragen wie „Wieviel Physik steckt in Star Wars“ zu klären.

Rumms-Wumms-Physik

Mag. Markus Herbst, M.Sc.,
Jakob-Haringer Straße 2a, Hörsaal 1, UG



12.05.2017
19 bis 23 Uhr

MARK.freizeit.kultur

13.05.2017
10 bis
11:30 Uhr

LernQuadrat

Vortrag 71

70 Schreib- und Lesewettbewerb

Wir lesen uns die Mäuler wund

Frische Literatur aus Salzburg: Seit 2009 veranstaltet das MARK gemeinsam mit dem Literaturhaus Salzburg und erostepost einen Wettbewerb für noch nicht etablierte AutorInnen: In den Vorrunden stellen sie sich mit ihren Texten dem Publikum. Es gilt: Max. 10 AutorInnen, 10 Minuten Lesezeit, es gewinnt, was gefällt. „Gewinnen“ heißt in diesem Fall: Einzug ins Finale, das am 9. Juni im Literaturhaus Salzburg stattfinden wird. Dort entscheidet eine Jury, wer den begehrten Hauptpreis erhält: Eine professionell begleitete Publikation eigener Texte in Buchform.



Voraussetzungen für die Teilnahme: Mut, auf der Bühne eigene Texte vorzutragen & noch keine kommerzielle Veröffentlichung.

Keine Altersbeschränkung. Wer mitlesen möchte, bitte um Anmeldung unter: presse@marksalzburg.at.



NOST – Informationen rund um die neue Oberstufe

Die neue Oberstufe (kurz NOST) wird ab dem Schuljahr 2017/18 in vielen Schulen (AHS und BHS) umgesetzt. Welche Änderungen zu der bisherigen Organisation der Oberstufe wird es geben? Welche Stolperfallen für die SchülerInnen muss man beachten?

Welche Vorteile hat sie? Welchen Stellenwert haben in Zukunft dann 1. und 2. Semester? Was ist ein/e LernbegleiterIn? Beim Vortrag erfahren Sie die wichtigsten Infos über die neue Oberstufe!

Teilnahmezahl: 18 Personen

Anmeldungen an: nonntal@lernquadrat.at



Literatur aus Salzburg

NOST



15.05.2017
17:15 bis
18:45 Uhr

Universität Salzburg

72 Öffentliche Ringvorlesung



**Christian Doppler:
Leben und Werk**

Alexander Strahl: Christian Doppler und die Popularisierung der Naturwissenschaft

Vor 175 Jahren präsentierte Christian Doppler erstmals seine Theorie des „Doppler-Effekts“ und prägte damit die moderne

Physik. Eine öffentliche Ringvorlesung widmet sich dem Leben des 1803 in Salzburg geborenen Physikers und seiner wissenschaftlichen Laufbahn.

Die Vorlesung geht das ganze Sommersemester lang.

Alle Infos unter <https://www.christian-doppler.net/ringvorlesung/>

15.05.2017
19 Uhr

Universität Salzburg,
Salzburger Nachrichten,
Wissensstadt Salzburg

Gespräch 73



Wie verlässlich sind Klimamodelle? Eine Salzburger Philosophin hinterfragt die Methoden der Klimawissenschaften.

Die Philosophin Charlotte Werndl reflektiert die Methoden der Klimawissenschaftler kritisch und setzt sich mit den Grenzen der

Vorhersagbarkeit auseinander. Die gebürtige Neumarkterin ist mit 35 Jahren eine der jüngsten Professorinnen an der Universität Salzburg.

Anmelden unter: www.uni-salzburg.at/panoramauni

Christian Doppler

Panorama:Uni



74 **Vortrag**



**15.05.2017
19:30 bis
21:30 Uhr**

Robert-Jungk-Bibliothek
für Zukunftsfragen (JBZ)

**96. JBZ-Montagsrunde:
Sascha Mamczak über
„Die Zukunft“**

Sascha Mamczak (München) hat kürzlich das Buch „Die Zukunft: Eine Einführung“ veröffentlicht. Dabei stellt er die wichtigsten Debatten vor, die über „Die Zukunft“ geführt wurden und werden. In der Montagsrunde stellt er seine Erkenntnisse zur Diskussion.

**Teilnahmezahl: 60 Personen
Anmelden unter: www.jungk-bibliothek.org/mranmeldung**

**16.05.2017
16:30 bis
17:30 Uhr**

Bundesdenkmalamt



Führung 75

Grabungsführung

Im Rahmen eines Altstadt-Spazierganges werden Einblicke in verborgene oder bislang unbekannte Abschnitte der Salzburger Stadtbefestigungen vermittelt. Je nach aktueller Verfügbarkeit

können eventuell auch Sichtfenster in die römische Stadt Salzburg-luvavum angeboten werden.

**Teilnahmezahl:
25 bis 30 Personen
Anmeldungen an:
wissensstadt@stadt-salzburg.at**

Sascha Mamczak

Grabungsführung



16.05.2017
19 Uhr

76 Pegasus-Gespräch



**Maker, Coworking und ...?
– Zukunft der Arbeit und
Wirtschaft**

Flexibles Arbeiten von überall ist heute schon Realität, doch wie werden sich Anstellungsverhältnisse und Arbeitsformen in Zukunft noch verändern? Trends wie Crowdworking, Desk-Sharing, Ma-

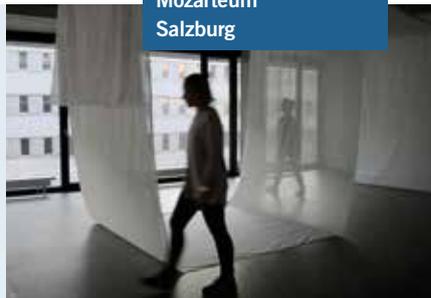
king, Digital Nomads u.v.m. werden unter dem Schlagwort Arbeit 4.0 zusammengefasst. Unsere ExpertInnen wissen was sich dahinter verbirgt und zeigen womit und wie wir in Zukunft Geld verdienen.

- Astrid Reichel, Professorin am Fachbereich für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Universität Salzburg
- Romy Sigl, Coworking Salzburg
- Alexander Seifert, Career Center der Universität Salzburg
- Christian Riedlsperger, HappyLab Salzburg

Moderation: Seda Röder, Sonophilia

16.05.2017
19 Uhr

Universität
Mozarteum
Salzburg

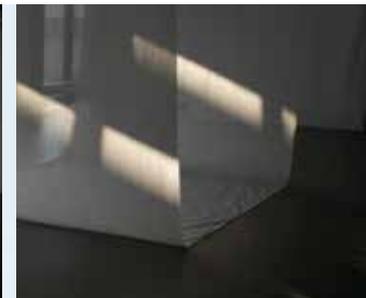


**Universität Mozarteum Salzburg
Department Bildende Künste,
Kunst- und Werkpädagogik,
Textiles Gestalten**

Im Rahmen der Lehrveranstaltung Projekt Medium Textil sind drei Studierende der Abteilung Textiles Gestalten zu Gast in der Galerie Eboran. Ein transformierendes



Ausstellung 77



Raumkonzept aus textilen Elementen und apparativen Medien schafft transparente Raumwege und mögliche Bewegungsmuster.

Margret Breitfuss, Laura Nowy, Johanna Schwarz

Die Ausstellung ist noch bis 20.05.2017 zu sehen.

Maker, Coworking und ...?

SCHRITTWEISE





78 **Vortrag**

**16.05.2017
19:30 bis
(ca.) 21 Uhr**

**GeoComPass
SALZBURG**

**Wohin entwickeln
sich die Metropolen?**

Metropolen kämpfen um internationale Aufmerksamkeit – bei InvestorInnen, TouristInnen und hochqualifizierten ZuwanderInnen. Wie werden die daraus resultierenden Konflikte die zukünftige Entwicklung der großen Städte der Welt beeinflussen? Die Referentin, Univ.-Prof. Dr. Ilse Helbrecht (Humboldt-Universität Berlin), begleitet und erforscht Metropolen in Europa seit vielen Jahren und wird verschiedene Konfliktlinien der Stadtentwicklung in der Zusammenschau betrachten und bewerten.



**Kartenreservierung
(OVAL) empfohlen**

**Eintritt frei für GeoComPass
SALZBURG-Mitglieder**

www.geocompass.at

**17.05.2017
16 Uhr**

Spielzeug Museum

Lesung 79



Die Vorleseoma kommt!

Die Vorleseoma des Spielzeug Museum kommt ins Schloss Mirabell und liest aus den schönsten Bilderbüchern.

**Für Kinder von
3 bis 6 Jahren.**

Gentrifizierung, Touristifizierung, Internationalisierung

Die Vorleseoma kommt!



80 Stadtspaziergang



**17.05.2017
16 Uhr**

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtschichte) gemeinsam
mit der Paracelsus-
Gesellschaft Salzburg

Stadtspaziergang mit Dr. Peter Kramml

Der Arzt, Naturforscher und Philosoph Theophrast von Hohenheim, der unter dem Namen Paracelsus Weltgeltung erlangt hat, lebte zur Zeit des Bauernkriegs im Kaiviertel und verstarb 1541 in Salzburg. Er fand am Sebastiansfriedhof seine letzte Ruhe. Die Paracelsus-Gesellschaft Salzburg folgt seinen Spuren.

Teilnahmezahl: 20 Personen
Anmeldungen unter:
Tel.: 0662/8072-4701

**17.05.2017
17:30 Uhr**

Stadtgalerie Lehen,
Fotohof, Galerie Eboran

Galerienspaziergang 81



Die drei Lehener Galerien laden zum Spaziergang durch das Viertel. Der Rundgang startet im FOTOHOF, anschließend flanieren man durch die Stadtgalerie Lehen und weiter zur Galerie Eboran in die Ignaz-Harrer-Straße.

In bewusst ungezwungener Atmosphäre öffnen die Galerien ihre Türen für interessierte BesucherInnen. Bei der Tour gibt es ebenso die Möglichkeit Fragen zu stellen sowie sich mit anderen über das Gesehene auszutauschen.

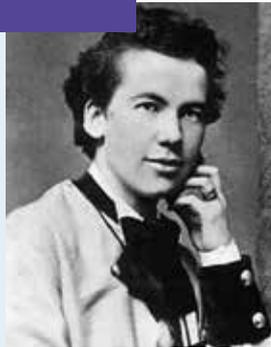
Theophrast von Hohenheim

Lehen / Sehen

82 **Vortrag**

17.05.2017
18:30 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtgeschichte)



**Schriftstellerin, Ärztin,
Missionarin: Drei konträre
Pionierinnen in Salzburg
um 1900**

Die Schriftstellerin Irma von Troll-Borostyáni, die Augenärztin Dr. Rosa Kerschbaumer

und die Ordensgründerin und Missionarin Maria Theresia Ledochowska lebten um 1900 in Salzburg. Die Weltanschauungen, Meinungen und Zielsetzungen der drei „Ausnahmefrauen“ konnten nicht unterschiedlicher sein.

17.05.2017
19 Uhr

Happylab
Salzburg

Führung 83



**Open Lab – Führung
für ErstbesucherInnen**

Speziell für ErstbesucherInnen gibt es jeden Mittwoch (werktags) um 19 Uhr eine Führung

durch das Happylab, bei der alle Geräte (3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse und Schneidplotter) vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Ohne Anmeldung, schau einfach vorbei!

Drei Salzburger Pionierinnen

Open Lab

Dr.ⁱⁿ Sabine Veits-Falk,
Haus der Stadtgeschichte, Glockengasse 8



Christian Riedlsperger, Jakob-Haringer-Straße 8,
Gebäude Techno 5, Kellergeschoß (Eingang nicht
via Haupteingang sondern via Parkdeck)

17.05.2017
19:30 Uhr

Literaturfest Salzburg



SPRACH:SPIEL

Kirsten Fuchs, Sabine Gruber,
Guy Krneta, Franz Schuh

Eintritt frei!

Für die musikalischen Zwischentöne sorgt das Daniel Schröckenfuchs Trio:

Andy Grabner, Schlagwerk;
Dietmar Kastowsky, Kontrabass;
Daniel Schröckenfuss, Klavier

Literaturfest



So einen tiefen Einblick in die Geschichte der Wissensstadt gibt es nicht alle Tage: von **18. bis 20. Mai** laden die **Archive** der Stadt interessierte BesucherInnen ein. Dabei zeigen die Institutionen vor allem ihre vielseitigen gesellschaftlichen Funktionen und präsentieren sich als moderne Dienstleister. Einen weiteren seltenen Einblick verschaffen Ihnen die **Grabungsführungen** in der Altstadt, die lange Verborgenes zum Vorschein bringen. Das Programm bietet ebenfalls Wissenswertes für Groß und Klein zur **Natur und Umwelt** in und um die Salzburger Altstadt.

Tauchen Sie ein in Geschichte und Natur Salzburgs und erfahren Sie Neues über das kulturelle und wissenschaftliche Leben der Stadt!



ALTSTADT



86 Tag der offenen Tür

18.05.2017
08:30 bis
17 Uhr

Salzburger
Landesarchiv



Den RestauratorInnen über die Schulter blicken

Neben grundlegenden Informationen zur Haus- und Hofforschung und zu den jahrhundertalten Beständen im Salzburger Landesarchiv erhalten Interes-

sierte Einblick in die Arbeitswelt der RestauratorInnen und BuchbinderInnen. Die ArchivarInnen sowie die MitarbeiterInnen der archiveigenen Werkstätten stehen natürlich auch für individuelle Fragen gerne zur Verfügung.

18.05.2017
10 bis 11 Uhr
Universitätsbibliothek
Salzburg



HUT AB – Das Universitätsarchiv stellt sich vor

Die Universität Salzburg schreibt seit Jahrhunderten Erfolgsgeschichte! Damals wie heute ist sie unverzichtbarer Bestandteil des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens in Stadt und Land Salzburg. Studenten wie Abraham a Sancta Clara oder Leopold Mozart zählen zu den



berühmtesten Absolventen. Bis heute prägt die Universität auch mit ihren Bauten das Stadtbild Salzburgs. Der Archivar zeigt, wie man die Quellen des reichhaltigen Universitätsarchivs zum Sprechen bringt.

Teilnahmezahl: 40 Personen
Anmeldungen an:
sekretariat.ubs@sbg.ac.at
Tel.: 0662/8044-77310

Führung 87

Salzburger Landesarchiv

Universitätsarchiv: HUT AB



88 **Businessstark**

18.05.2017
14 bis 17 Uhr

Salzburg Research
und nic.at

9. IT-Businessstark

Business as usual?

Wie Plattformen und Blockchain Geschäftsmodelle verändern.

Ziel des Talks ist es, Trends und aktuelle Entwicklungen im Internet aufzuzeigen – in Theorie und Praxis. ExpertInnen aus Wirtschaft und Wissenschaft erklären, wohin die Reise im Internet geht und geben Beispiele, wie Firmen davon profitieren können. In diesem Jahr beschäftigt sich die Veranstaltung mit den Trends

von Plattformen und neuen Bezahlmodellen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und richtet sich an IT-Verantwortliche, EntscheiderInnen und alle Interessierte, die einen Blick in die IT-Zukunft machen wollen. Anmeldung erforderlich unter <http://www.it-businessstark.at>.

18.05.2017
16:30 bis
17:30 Uhr

Bundesdenkmalamt

Führung 89



Grabungsführung

Im Rahmen eines Altstadt-Spazierganges werden Einblicke in verborgene oder bislang unbekannte Abschnitte der Salzburger Stadtbefestigungen vermittelt. Je nach aktueller Verfügbarkeit

können eventuell auch Sichtfenster in die römische Stadt Salzburg-Iluvavum angeboten werden.

Teilnahmezahl:

25 bis 30 Personen

Anmeldungen an:

wissensstadt@stadt-salzburg.at

Business as usual

Grabungsführung



18.05.2017
16:30 Uhr

Salzburg Museum
Neue Residenz

18.05.2017
18 bis 20 Uhr

Haus der Natur –
Museum für Natur
und Technik

Workshop, Führung 91

90 Info-Veranstaltung



Barrieren im Kopf? Leichte Sprache – Einblicke in die Praxis

Die Veranstaltung bietet Hintergrundinformationen zum Thema „Leichte Sprache“ und versucht anhand von praktischen Beispielen kommunikative Barrieren sichtbar zu machen.



NaturWissensZentrum im Haus der Natur

Im Haus der Natur wird Wissen zur belebten und unbelebten Natur Salzburgs gesammelt, dokumentiert und öffentlich verfügbar gemacht. Ein Workshop und Führungen der MitarbeiterInnen



des Museums und der ehrenamtlichen wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften geben Einblick in diese Schatzkammer des Naturwissens.

Anmeldungen an:
office@hausdernatur.at
(Betreff: „Wissensstadt“)

Barrieren im Kopf?

NaturWissensZentrum



92 **Ausstellung**

18.05.2017
19 Uhr

Stadtgalerie Lehen



Monika Fioreschy – Strip-Cut-Collage „Der Mann im Mond“

Zerreißen, Zerschneiden, Zersetzen, um durch Wiederaussetzung Neues zu schaffen: Bahn für Bahn trägt die Künst-

lerin Monika Fioreschy Streifen geschnittenes Papier auf ihre Leinwände auf und schafft so großformatige abstrakte Arbeiten voll ausgeglichener Formensprache, die bei näherer Betrachtung ungeahnten Detailreichtum offerieren. Daher die Bezeichnung Strip-Cut-Collage für die Arbeiten. Meistens wird dieser Arbeitsprozess bei horizontaler Lage der Leinwand ausgeführt. Hoch, quer und Gleichgewichtung von beidem in annähernd quadratischen Flächen. Der Bildbetrachter ist frei, diese Effekte zu steigern, indem er Hochformate quer hängt, Querformate dagegen hochkant, und dabei auch noch oben und unten vertauscht.

18.05.2017
19 bis 21 Uhr

Robert-Jungk-Bibliothek
für Zukunftsfragen (JBZ)

Vortrag 93

Arbeit 4.0. Automatisierung und Ausbeutung

Roboter werden die Arbeitenden in den Fabriken weitgehend überflüssig machen, so Prognosen über „Arbeit 4.0“. Doch die Arbeit wird nicht abgeschafft, sie wird aufgespalten und verdichtet, ausgelagert und versteckt, so die Überzeugung des Berliner Wissenschaftsjournalisten Matthias Martin Becker, Gast in der Reihe JBZ-Zukunftsbuch. In seiner Publikation „Automatisierung und Ausbeutung. Was wird aus der Arbeit im digitalen Kapitalismus“ analysiert Becker die neuen Rationalisierungsstrategien und erklärt, was sich hinter Schlag-



worten wie Crowdwork, Maschinenlernen oder „Industrie 4.0“ verbirgt.

Teilnahmezahl: 70 Personen
Anmeldungen an:
www.jungk-bibliothek.org/anmeldung

Der Mann im Mond

Arbeit 4.0.



18.05.2017

Literaturfest
Salzburg



9 und 10:30 Uhr

Kinderprogramm:
Ute Krause: Die Muskeltiere

12 Uhr

Literaturhaus, Strubergasse 23
Jugendprogramm: Kirsten
Fuchs: Mädchenmeute

12:30 Uhr

upcycling atelier, Haydnstraße 4
SPRACH:LEBEN
Elfriede Kern
Anna Weidenholzer

16:30 Uhr

Stadt:Bibliothek, Panoramabar,
Schumacherstraße 14
SPRACH:FLANEUR
Markus Binder („Attwenger“)
Moderation: Bernhard Flieher

19:30 Uhr

Jazzit:Musik:Club,
Elisabethstraße 11
SPRACH:STIMMEN
Susanne Ridler, Peter Herbert,
Wolfgang Puschnig: „Gert
Jonke: Geometrie der Seele“

19.05.2017

11:15, 12:15,
13:45 Uhr
Führungen

13 Uhr Workshop

Literaturarchiv Salzburg

Im Literaturarchiv Salzburg werden Vor- und Nachlässe von Autor/innen mit Salzburg-Bezug sowie Zeugnisse des literarischen Lebens in Stadt und Land Salzburg gesammelt und erschlossen. Arbeitsschwerpunkte bilden bekannte Autoren wie Stefan Zweig, Peter Handke und Thomas Bernhard, aber auch eine Ingeborg-Bachmann-Werkausgabe.

**11:15, 12:15 und
13:45 Uhr: Führungen**

Im Rahmen von Führungen werden die Räumlichkeiten des Literaturarchivs und einige Highlights aus seinen Beständen präsentiert. Neben Einblicken in die Archivarbeit wird gezeigt, wie AutorInnen arbeiten und wie ein literarischer Text entsteht.



13 Uhr: Handschriften-Workshop

Die BesucherInnen lernen individuelle Handschriften von AutorInnen kennen und können sich im Lesen von Manuskripten üben.

Anmeldungen an:
linamaria.zangerl@sbg.ac.at

Literaturfest

Literaturarchiv Salzburg

96 Führung

19.05.2017

09 bis
09:45 Uhr,
11 bis
11:45 Uhr

Archiv der
Erzabtei St. Peter

**Die Bestände des Archivs
der Erzabtei St. Peter**

Lernen Sie die Bestände des Stifts-
archivs anhand ausgewählter Bei-
spiele kennenlernen: Urkunden,
Urbare, Diarien, Nachlässe, Foto-
grafien, etc.

Teilnahmezahl:

12 Personen pro Termin

Anmeldung:

archiv@erzabtei.at

Tel.: 0662/844576-144



19.05.2017

14 bis 18 Uhr

Kunst-ARCHIV-Raum
Universität Mozarteum

14 Uhr: Führung durch die Aus-
stellung „Entfaltung“ – 175 Jah-
re Mozarteum mit Beiträgen von
Studierenden des 3. Jahrgangs
Schauspiel unter der Leitung
von Cornelius Borgolte: Fia Sco
(Sophia Schiller) singt Songs
aus den 50er Jahren, jener Zeit,
als die Schauspielabteilung aus
Mozarteum kam.

15, 16 und 17 Uhr: Präsentation
von Dokumenten und Sammlun-
gen des Kunst-ARCHIV-Raumes
der Universität Mozarteum: Fo-
tos, Jahresberichte, Programm-
hefte, Presseberichte sowie Per-
sonalakten und Studienblätter.

Tag der offenen Tür 97



BesucherInnen des Kunst-
ARCHIV-Raums finden Antwor-
ten auf Fragen wie: Wer war der
Lehrer von Herbert von Karajan?
Oder Thomas Bernhard? War er
ein guter Student? Seit wann gibt
es am Mozarteum Kammermusik?
Wann fand eigentlich die erste
Opern-Aufführung an der Univer-
sität Mozarteum statt? Wer diri-
gierte, wer inszenierte? Und was
hat die Presse darüber berichtet?

Archiv St. Peter

Kunst-ARCHIV-Raum



98 Exkursion

Stadt, Land, Stahl: Linz und die voestalpine Stahlwelt

Wie hat Stahl die Stadt Linz geprägt? Und wie wirkt der Werkstoff Stahl bis in alle Nischen unseres Alltags? Fahrzeuge, Brücken, Gebäude, bis hin zur Rasierklinge oder dem Essbesteck – all das und noch vieles mehr ist aus Stahl gefertigt oder von stählernen Maschinen. In der voestalpine Stahlwelt in der Stahlstadt Linz besteht die Möglichkeit für eine Entdeckungsreise der ganz besonderen Art: Die GeoComPass-Gäste werden die Besonderheiten des Werkstoffes Stahl kennenlernen und einen unverstellten Blick hinter die Kulissen des größten Industriestandortes in Österreich werfen.



Teilnahmezahl: 20 Personen

**Anmeldungen bis 10. Mai
unter: info@geocompass.at**

Kosten: 20,- Euro

www.geocompass.at

19.05.2017
13 bis
20 Uhr

GeoComPass
SALZBURG

19.05.2017
17 Uhr

Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit/
Interdisziplinäres Zentrum für Mittelalter und Frühneuzeit

Vortrag 99



Das visuelle Kulturerbe zu dokumentieren, erforschen und über das Internet zugänglich zu machen steht am Institut für Realienkunde das Mittelalters und der frühen Neuzeit (Univ. Salzburg) im Fokus. REALonline ist mit ca. 22.500 Werken die größte

österreichische Bilddatenbank zu Bildquellen überwiegend des 12. bis 16. Jahrhunderts aus Österreich und angrenzenden Regionen. Diese digitale Ressource gibt es nun mit vielen erweiterten Suchfunktionen neu zu erkunden.

Stadt, Land, Stahl

Historische Bilder neu erkunden

100 Lesungen

19.05.2017

Literaturfest
Salzburg

20.05.2017
10 bis 17 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtgeschichte)

Tag der offenen Tür 101

12:30 Uhr

Robert-Jungk-Bibliothek
für Zukunftsfragen (JBZ),
Strubergasse 18
SPRACH:ZUKUNFT
Cordula Simon, Elmar Schüll
Moderation: Stefan Wally

12:30 Uhr

Literaturhaus, Strubergasse 23
Jugendprogramm: Julya
Rabinowich: Dazwischen Ich

14, 16 Uhr

Furtwänglerpark, SPRACH:UTOPIE
Projekt im öffentlichen Raum
mit Thomas Bernhard Institut
Mozarteum, Christina Laabs:
Textperformance „Auf der
Suche nach Utopia“

16:30 Uhr

arthotel Blaue Gans, Brasserie,
Getreidegasse 41-43
SPRACH:DEBÜTS
Alina Herbing, Luise Maier

19:30 Uhr

Kavernen, Gstättengasse 27
SPRACH:ZUKUNFT
Emma Braslavsky, Joshua Groß,
Kai Hirdt: Lesungen, Gespräch
zum Thema „Schöne
Aussichten“ mit den
Autoren & Lucian Hölscher
Moderation: Günter Kaindlstorfer

22 Uhr

Kavernen, SPRACH:RAUSCH
Arnold Stadler und Get well
soon: Rauschzeit

**Tag des Archivs im Haus
der Stadtgeschichte**

Führungen um 10, 11, 12 und

13 Uhr: Archivrestaurator Mag.
Christian Moser führt durch die
Restaurierwerkstätte des Hauses
der Stadtgeschichte (jeweils max.
20 Personen).

14 bis 17 Uhr: Beim Beratungsnachmittag des Stadtarchivs gemeinsam mit den „Freunden der Salzburger Geschichte“ beraten ExpertInnen zu privaten Schätzen wie alten Büchern, Grafiken, Stichen, Handschriften, Urkunden, Fotografien usw. und

informieren über Inhalt, Wert, sachgemäße Lagerung und Restaurierungsmöglichkeiten.

10 bis 17 Uhr: Ein Non-Stop-Kino zeigt die Salzburger Stadtteile in alten Fotografien (Foyer). Neue und alte Bücher: Vergünstigter Verkauf der Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg und Salisburgensien-Schnäppchenmarkt (gemeinsam mit den „Freunden des Stadtarchivs“).

Veranstalter: Stadtarchiv Salzburg, Freunde der Salzburger Geschichte, Freunde des Stadtarchivs

Literaturfest

Stadtarchiv Salzburg

20.05.2017

10 Uhr,
 12 Uhr,
 16 Uhr
Führungen

Archiv der
 Erzdiözese Salzburg



10, 12, 16 Uhr: Führungen

Sie erhalten Einblick in alle Speicher des Archivs der Erzdiözese Salzburg mit Urkundensammlung, Musikaliensammlung, alte Musikhandschriften, Matriken (u.a. mit Taufeintrag von Wolfgang Amadeus Mozart), Plansammlung mit Kirchenplänen, Grafiksammlung mit prominenten Exponaten. Lernen Sie den laufenden Betrieb der Restaurierwerkstätte und des Digitalisierungsbüros kennen.

14 Uhr: Die **musikwissenschaftliche Spezialführung** widmet sich Mozart, Haydn, Eberlin und anderen bekannten Komponisten sowie Musikalienbeständen aus dem Dommusikverein und Mozarteum, dem Dommusikarchiv und einigen anderen Beständen.

10 bis 17 Uhr: Büchermarkt

www.kirchen.net/archiv/dioezesanarchiv/geschichte/

20.05.2017

11 bis 16 Uhr

Lernwerkstatt für
 Natur und Umwelt



Kunterbunte Beobachtungs- und Erlebnisstationen laden zum Entdecken, Forschen, eigenen Tun, Spielen, Kreativ-Sein und Sinne-Spüren ein. BesucherInnen erkunden an diesem Familienaktionstag das Leben am Kapuzi-

nerberg, sie bestimmen Bäume, begegnen Tausendfüßern und anderen Vielbeinern, erproben sich im Umgang mit Fernglas & Co, versuchen mit den Händen zu sehen, umarmen knorrige Baumriesen und vieles, vieles mehr...

Archiv Erzdiözese Salzburg

Kapuzinerberg



20.05.2017
14 bis 17 Uhr

Erdling – Verein
für kooperative
Landwirtschaft

104 Tag des offenen Ackers



Sie schauen bei der Pflege der Gemüsekulturen über die Schulter, erfahren Details über den Anbau im Mulch und lernen den praktischen Umgang mit der Sichelhacke. Bei Führungen am

Acker erläutern wir unsere Philosophie und Beweggründe zum Aufbau einer gemeinschaftlichen Landwirtschaft und laden Sie zum Erfahrungsaustausch mit unserem Demeter-Landwirt ein.

20.05.2017
14 Uhr

Stadt Salzburg

Führung 105



Die Wanderung bringt Jung und Alt den Lebensraum Wald näher. Beim Spaziergang durch den Kapuzinerberg erklärt Waldexperte Josef Brawisch die Ziele der städ-

tischen Waldpflege. Kinder wie Erwachsene erfahren viel Interessantes über Bedürfnisse, Besonderheit, Schönheit und Nutzen des Stadtwalds.

Kooperative Landwirtschaft

Waldwanderung

20.05.2017

Literaturfest
Salzburg

20. bis
21.05.2017

Salzburger
Museumswochenende

106 Lesungen

Museumswochenende 107

10:30 Uhr

Rupertus Buchhandlung,
Dreifaltigkeitsgasse 12
SPRACH:ZIRKUS
Noëlle Revaz

11 und 14 Uhr

Furtwänglerpark
SPRACH:UTOPIE
Textperformance „Auf der
Suche nach Utopia“

12:30 Uhr

Galerie im Traklhaus, Waagplatz 1
SPRACH:GESCHICHTE
Elke Laznia
Birgit Müller-Wieland

14:30 Uhr

academy Café-Bar,
Franz-Josef-Straße 4

SPRACH:BÜHNE

Original Linzer Worte

17:30 Uhr

Hotel Bristol, Bar,
Makartplatz 4
SPRACH:REISEN
Dorit Ehlers „Eine erlesene
Runde“

17:30 Uhr

Republic, Anton-
Neumayer-Platz 2
SPRACH:WELTEN

19:30 Uhr

Lesung Walter Kappacher

20:30 Uhr

Bruno Ganz:
Lesung Robert Walser

Knapp 50 Museen laden anlässlich des Internationalen Museumstages mit dem Motto „Spurensuche – Mut zur Verantwortung!“ zum Salzburger Museumswochenende am 20. und 21. Mai 2017 ein.

Freier Eintritt in den teilnehmenden Museen von 10 bis 17 Uhr!

Am Samstag bieten zehn Museen in und um die Landeshauptstadt, am Sonntag 37 Regionalmuseen spezielle Führungen oder Workshops für Kinder und Erwachsene an.

www.museumswochenende.at

- DomQuartier Salzburg
- Haus der Natur
- Museum der Moderne Salzburg – Mönchsberg
- Museum der Moderne Salzburg – Rupertinum
- Salzburg Museum - Neue Residenz
- Salzburg Museum - Panorama Museum
- Salzburg Museum - Spielzeug Museum
- Salzburg Museum - Volkskunde Museum
- Salzburger Kunstverein
- Salzburger Freilichtmuseum Großgmain

... und viele weitere Museen im ganzen Bundesland.

Literaturfest

MUSS SEH'N

108 Tag der offenen Tür

21.05.2017
10 bis 16 Uhr

Bio Imkerei Bienenlieb



Tag des offenen Bienenstocks 2017

Im Rahmen dieser österreichweiten Aktion des Imkerbundes zeigen wir Leben und Arbeit der Bienen und des Imkers.

- Besichtigung der Imkerei und der Bienenstöcke im Garten der Apotheke

- Infos zur Bienenpatenschaft
- Vorstellung Neueinsteigerkurs und weitere Kursangebote
- Infos zu Bienenprojekten in Salzburger Schulen
- Verkostung unserer Bio-Produkte
- Jause und Getränke

21.05.2017

11 Uhr

Literaturfest
Salzburg

Lyrikmatinee 109



SPRACH:MUSIK

Nico Bleutge
Roberta Dapunt
Maren Kames
Musik: Maria Loos, Bockflöte

Tag des Bienenstocks

Literaturfest

22.05.2017
18 bis
20 Uhr

Universität Salzburg,
Fachbereich Geographie
und Geologie,
Stadt:Gärten

110 Baumspaziergang



Die Wissenschaftlerin Angela Hof, Christian Stadler, Leiter des städtischen Gartenamts, und Günther Nowotny, Biologe und Sachverständiger, zeigen bei ihrem Stadtspaziergang die Wechselbeziehungen zwischen Stadtklima und Stadtbäumen auf. Bäume sind nicht nur durch ihre jahreszeitlich unterschiedliche Erscheinung Klimabotschafter, sondern

geben auch aktiv Auskunft über ihr Mikroklima und ihre direkten Beiträge zum gesundheitlichen Nutzen der StadtbewohnerInnen. Beim Stadtspaziergang lernen Sie die grünen Riesen besser kennen und erfahren, wie Sie als Citizen Scientists – BürgerwissenschaftlerInnen – an der Forschung zu ihren Stadtbäumen mitwirken können.

22.05.2017
17:15 bis
18:45 Uhr

Universität Salzburg

Öffentliche Ringvorlesung 111

Christian Doppler: Leben und Werk

Josef Strobl: Fernerkundung:
Blick ins Detail mit dem
Doppler-Effekt

Vor 175 Jahren präsentierte Christian Doppler erstmals seine Theorie des „Doppler-Effekts“ und prägte damit die moderne Physik. Eine öffentliche Ringvorlesung widmet sich dem Leben des 1803 in Salzburg geborenen Physikers und seiner wissenschaftlichen Laufbahn.

**Die Vorlesung geht das ganze Sommersemester lang.
Alle Infos unter
<https://www.christian-doppler.net/ringvorlesung/>**



Stadtbäume als Klimabotschafter

Christian Doppler



112 Gespräch

23.05.2017
18 Uhr

Atelier Gespräch

Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand

Mit dem Regisseur Christoph Batscheider und Mitwirkenden der Produktion sowie dem Altersforscher Günter Lepperdinger.

(in Kooperation mit dem Schauspielhaus Salzburg)



23.05.2017
19 Uhr

Universität
Mozarteum
Salzburg

Ausstellung 113



Zum Himmel ist es von überall gleich weit

Die Studierenden des Departments für Bühnengestaltung zeigen im Rahmen einer experimentellen Modenschau eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem philosophischen Roman „Utopia“ von Thomas Morus, der vor mehr als 500 Jahren durch seine Schrift den Be-

griff von Utopie erfand. Die Modenschau und Ausstellung zeigt raumübergreifende Kostümentwürfe, die sich mit der Fragestellung beschäftigen, sind wir uns schon in der Utopia angekommen oder haben wir es bereits verlassen.

Die Ausstellung ist noch bis 28.05.2017 zu sehen, täglich von 14 bis 18 Uhr.

Der Hundertjährige

Last Exit Utopia

114 **Lesung**

24.05.2017
16 Uhr

Spielzeug Museum

24.05.2017
19 Uhr

Happylab
Salzburg

Führung



Die Vorleseoma kommt!

Die Vorleseoma des Spielzeug Museum kommt ins Schloss Mirabell und liest aus den schönsten Bilderbüchern.

Für Kinder von
3 bis 6 Jahren.

Open Lab – Führung
für ErstbesucherInnen

Speziell für ErstbesucherInnen gibt es jeden Mittwoch (werktags) um 19 Uhr eine Führung

durch das Happylab, bei der alle Geräte (3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse und Schneidplotter) vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Ohne Anmeldung, schau einfach vorbei!

Die Vorleseoma kommt!

Open Lab

Der Wissensmonat haucht der 2011 stillgelegten Rauchmühle in Lehen wieder Leben ein. Im Quartier Rauchmühle trifft High-Tech auf Industrie-Charme aus vergangenen Jahrzehnten. Von **26. bis 27. Mai** gibt's dort eine kreative Spielwiese zum Austoben: **Wissenschaft und Kunst** verwandeln die alte Mühle in ein Atelier für kreative Köpfe. Auch Technik-Begeisterte kommen voll auf ihre Kosten und finden ein „**Fab Lab**“ der besonderen Art vor. Außerdem warten Live-Konzert, Lesung, Buchpräsentation und Podiumsdiskussionen zu spannenden Themen. Lassen Sie sich diesen Mix aus **Forschung, Technik, Kunst und Kultur** nicht entgehen und begegnen Sie Menschen, Themen und Technologien, die uns auch noch die nächsten Jahre begleiten werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit ein Stück Lehener Geschichte von innen zu betrachten und erleben Sie gleichzeitig die Zukunft der Wissensstadt!

116

26 bis
27.05.2017

11 bis 17 Uhr

Fachhochschule
Salzburg, Informations-
technik & System-
Management

Mitmach-Station 117



„Faszination Technik“: unter diesem Motto lädt der Studiengang Informationstechnik und Systemmanagement der Fachhochschule Salzburg gemeinsam mit der Wissensstadt Salzburg zu zwei spannenden Tagen in die Rauchmühle in

Salzburg ein. In Zusammenarbeit mit PartnerInnen aus Wirtschaft und Wissenschaft werden mobile Roboter, Drohnen, Mini-computer und 3D-Drucker präsentiert. BesucherInnen haben dabei die Gelegenheit hands-on mitzumachen.

QUARTIER RAUCHMÜHLE

Faszination Technik





26. bis
27.05.2017
11 bis 17 Uhr

Universität Salzburg
Fachbereich Molekulare Biologie

26.05.2017

18 bis
20:30 Uhr

INM – Institut für
Neue Musik, INTERLAB
Festival, Literaturhaus
Salzburg, moSaik

Diskussion, Lesung 119

118 Mitmach-Stationen



**BIOKoSMoS: Zauberwelt
zwischen Wissenschaft
und Kunst**

Malen Sie selbst Kunstwerke mit einer leuchtenden Gentech-Farbe, lassen Sie sich ein magisches

Bild ihrer eigenen Augen erstellen oder erhalten Sie ein farbenprächtiges mikroskopisches Portrait Ihrer eigenen Zellen: Wissenschaft als purer Kunstgenuss, zwischen riesengroßen Schmetterlingen und BioArt.

18 bis 19 Uhr: Idealismus und Kulturprekariat – Podiumsdiskussion

19:30 bis 20:30 Uhr: Volker Weiß, „Die autoritäre Revolte“ – Buchpräsentation

Literatur gegen Rechts, Junge Idealisten, Neue elektronische Musik – das ist der Wissenspark.

Die Plattform moSaik lädt zur Podiumsdiskussion zum Thema Idealismus und Kulturprekariat.

Anschließend stellt der Historiker und ZEIT-Redakteur, Volker Weiß, auf Einladung des Literaturhauses Salzburg sein vieldiskutiertes Buch „Die autoritäre Revolte“ vor.

Zauberwelt

Wissenspark

Sparkling Science Projekt; betreut vom
Gymnasium Ort Gmunden, Quartier Rauchmühle



Quartier Rauchmühle



Literaturhaus
Salzburg
an der Leibniz-Universität Salzburg



INTER
LAB
WALDEN



120 Lesung, Konzert



21 bis 22 Uhr: Nazis & Gold-
mund – Lecture Performance

22:30 bis 24 Uhr: NAMES –
Live-Konzert mit elektroakusti-
schen Stücken junger Kompo-
nistInnen

26.05.2017

21 bis 24 Uhr

INM – Institut für
Neue Musik, INTERLAB
Festival, Literaturhaus
Salzburg, mosaik



Ein geladen vom INTERLAB Fes-
tival performt das internationa-
le AutorInnen-Kollektiv Nazis
& Goldmund ihre Poesie gegen
Rechts. Im Anschluss folgt ein
Live-Konzert des New Arts and
Music Ensemble Salzburg.

27.05.2017

12 bis 20 Uhr

tanzbuero Salzburg



Symposium 121

Modelle künstlerischer Forschung

Das tanzbuero Salzburg lädt
nationale und internationale
KünstlerInnen, KuratorInnen und
KulturarbeiterInnen ein, die au-
ßergewöhnliche Plattformen für
künstlerische Forschung initiier-

ten. Auf Basis ihrer Berichte wer-
den aktuelle Modelle diskutiert
und Zukunftsfragen erörtert. Die
Veranstaltung ist für interessierte
ZuhörerInnen und DiskutantIn-
nen geöffnet.

Details unter: www.tanzbuero.net

Wissenspark

Künstlerische Forschung

122 Führung

26.05.2017
14:30 bis
16 Uhr

Zoo Salzburg



Woher hat der Pfeilgiftfrosch seinen Namen? Und was ist die Liebesspeise der Kapuzineraffen? All das und mehr gibt es bei dieser erlebnisreichen Expedition zu erfahren. Außerdem wird mit dem Blasrohr geschossen, wie die Ureinwohner des Regenwaldes es taten und wir

begegnen gefährlichen Raubkatzen.

Teilnahmezahl: 25 Personen
Anmeldung:
erlebnis@salzburg-zoo.at
Tel.: 0662 820176-11
Kosten: 3,- Euro zzgl. Eintritt
Treffpunkt am Haupteingang



27.05.2017
14 bis 19 Uhr

MARK.freizeit.kultur



Workshop 123

MARK-Siebdruck-Kollektiv

Keine Lust mehr auf die immergleichen Logos? Bedruck Deine Kleidung, Stofftaschen, Papier uvm. doch mit Deinen eigenen Motiven! Wie das geht, erfährst Du in diesem Basis-Workshop: Du lernst, wie man Siebe belichtet und erprobt die rich-

tige Drucktechnik. Wer den Basis-Workshop absolviert hat, kann die MARK-Siebdruckwerkstatt nach Reservierung jederzeit nutzen. Der Workshop kostet 30 Euro, was Du mitbringen musst, erfährst Du bei der Anmeldung.

Anmeldungen unter:
siebdruck@marksalzburg.at

Auf in den Regenwald!

MARK-Siebdruck

29.05.2017
17:15 bis
18:45 Uhr

30.05.2017
19 Uhr

124 Öffentliche Ringvorlesung

Universität Salzburg

Pegasus-Gespräch 125



**Christian Doppler:
Leben und Werk**

Achim Bornhöft:
Christian Doppler in der Musik

Vor 175 Jahren präsentierte Christian Doppler erstmals seine Theorie des „Doppler-Effekts“ und prägte damit die moderne Physik. Eine öffentliche Ringvorlesung widmet sich dem Leben des 1803 in Salzburg geborenen Physikers und seiner wissenschaftlichen Laufbahn.

**Die Vorlesung geht das ganze Sommersemester lang.
Alle Infos unter
<https://www.christian-doppler.net/ringvorlesung/>**

Kindheit 5.0 – Chancen und Risiken der Digitalisierung im Kinderzimmer

Digitalisierung ist mittlerweile in alle Bereiche des Alltags eingedrungen und macht auch vor den Kinderzimmern nicht halt. Trendige Spielzeuge, Smartphone und Tablets werden auch von Kindern täglich genutzt. Digitale Kompetenz ist unverzichtbare Schlüsselkompetenz für die nächste Generationen, doch wie wird sie am besten vermittelt? Unsere ExpertInnen diskutieren die Auswirkungen der zunehmenden Digitalisierung auf Kinder.

- Anja Hagenauer, Vizebürgermeisterin der Stadt Salzburg

- Christine Trültzsch-Wijnen, Professorin für Medienpädagogik und Leiterin des Centre of Competences Medienpädagogik & E-Learning an der PH Salzburg Stefan Zweig
- Thomas Schmuck, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Studiengang Informatik & System-Management der FH Salzburg, lehrt im Bereich Informatik/Software-Entwicklung und zuständig für die IT-Nachwuchsförderung

Moderation: Isabel Bojanovsky,
Jugendbeauftragte der
Stadt Salzburg

Christian Doppler

Kindheit 5.0



126 Tag der Universität

31.05.2017
09 bis
18 Uhr

Universität Salzburg



Zum ersten Mal feiert die Paris Lodron Universität den Tag der Universität. Den Auftakt dazu bildet eine Keynote von Lisa Kaltenecker, eine Absolventin der PLUS und inzwischen in den USA tätige weltweit renommierte Wissenschaftlerin. Präsentationen von Forschungsprojekten, Vorträge, Workshops und u.a. die Verleihung des Young Investigators

Award für NachwuchsforscherInnen machen auf die Leistungen der Universität aufmerksam. Den Abschluss bildet ein feierlicher Festakt mit Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen.

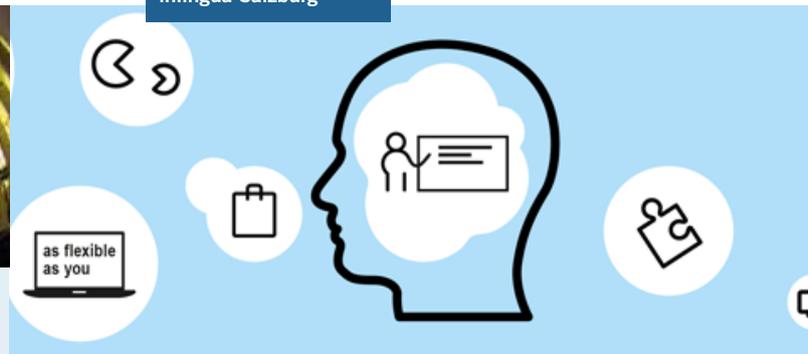
Das detaillierte Programm finden Sie unter:
www.uni-salzburg.at/tagderuni

31.05.2017

14 bis 19 Uhr

Sprachschule
inlingua Salzburg

Info-Nachmittag 127



E-Learning – Neue Medien bei Spracherwerb

Neue Medien werden nicht nur im Alltag immer wichtiger – auch beim Spracherwerb gehen wir neue Wege! Während unserer In-

fo-Nachmittage können Sie sich mit den neuen Medien vertraut machen, die inlingua – einer der weltweit größten Sprachanbieter – für Sie entwickelt hat: Virtual Classroom, Online Learning, Apps und E-Books.

Tag der Universität

E-Learning



128 Stadtpaziergang

31.05.2017
16 Uhr

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadt-
geschichte)

Die neuen Erläuterungstafeln für personenbezogene Straßennamen geben den Weg in der rechten Altstadt vor. Neben biografischen Informationen über die namengebende Person werden auch die Hintergründe der jeweiligen Benennung bzw. Umbenennung erläutert.

Teilnahmezahl:
20 Personen
Anmeldung:
Tel.: 0662/8072-4701



31.05.2017
19 Uhr

Happylab
Salzburg

Führung 129



**Open Lab – Führung
für ErstbesucherInnen**

Speziell für ErstbesucherInnen gibt es jeden Mittwoch (werktags) um 19 Uhr eine Führung

durch das Happylab, bei der alle Geräte (3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse und Schneidplotter) vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Ohne Anmeldung, schau einfach vorbei!

Auf den Spuren

Open Lab

Stadtpaziergang mit Dr.ⁱⁿ Sabine Veits-Falk
Haus der Stadtgeschichte, Glockengasse 8



Christian Riedlsperger, Jakob-Haringer-Straße 8,
Gebäude Techno 5, Kellergeschoß (Eingang nicht
via Haupteingang sondern via Parkdeck)

01. bis
03.06.2017

Universität Salzburg



Selbst in seinen kühnsten Träumen hätte sich der Visionär Christian Doppler kaum vorstellen können, welche Bedeutung seine Entdeckung einmal für die gesamte Menschheit haben würde, welche Wellen seine Schrift „Über das farbige Licht der Doppelsterne“ (1842) einmal schlagen würde. Kein Effekt hat unser Weltbild so entscheidend verändert wie das Doppler-Prinzip. Die Entdeckung des Christian Doppler-Effekts jährt sich heuer zum 175. Mal und wird mit einem großen Symposium gefeiert. Um

den sogenannten „Jahrtausendeffekt“ gebührend zu feiern, werden SpitzenwissenschaftlerInnen in Salzburg erwartet. Auf dem Programm stehen hochkarätige Beiträge aus Physik, Astronomie, Geoinformatik, Astrophysik, Musik, Medizin, Gesellschaft und Technologien. Die Themen werden allgemeinverständlich aufbereitet – alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Programm unter:
www.christian-doppler.net/symposium-salzburg/

175 Jahre

Doppler-Effekt



Mit jährlich über 750 Kongressen und Firmentagungen mit knapp 100.000 TeilnehmerInnen ist Salzburg auch Kongressstadt. Hier ein Überblick, welche nationalen wie internationalen Tagungen, Symposien und Kongresse alleine im Mai 2017 in Salzburg abgehalten werden.

04.-05.05.

Uni Salzburg,
Naturwissenschaftliche Fakultät
Data Science
Tagung Daten und Identität

08.-11.05.

PH Salzburg Stefan Zweig
International ERASMUS+
Teaching & Staff Week
„Active Citizenship“

08.05.

Arbeitsgemeinschaft
Salzburger Erwachsenenbildung
Tag der Weiterbildung:
Erwachsenenbildung 4.0 –
Gemeinsam Lernkulturen
weiterentwickeln

09.-11.05.

Europäische LS-DYNA
Konferenz 2017
www.dynamore.de

10.-12.05.

Stadtarchiv Salzburg
(Haus der Stadtgeschichte)
Tagung: Stadt und Nationalsozialismus. Salzburg im Vergleich
www.stadt-salzburg.at/ns-projekt

13.-16.05.

ECTS 2017
European Calcified Tissue
Society Congress
ects2017.org

17.-19.05.

Torsional Vibration
Symposium 2017
torsional-vibration-symposium.com

18.-19.05.

PH Salzburg Stefan Zweig
Symposium Active Citizenship –
Lernen durch gesellschaftliche
Verantwortung

19.05. - 20.05.

14. Colloquium Neurologicum

23.-24.05.

PH Salzburg Stefan Zweig
Tagung Medienpädagogik in
der Volksschule
medienpaedagogikindervs.phsalzburg.net

27.-28.05.

Internationaler Engelkongress

Salzburg ist Kongressstadt



... coole Preise warten auf Dich!

Medienpartner: Land Salzburg, ©2016 Salzburg

City CACHING Salzburg

53 Tage
20. April bis 11. Juni

10 Standorte
in der Stadt Salzburg

0 Zeit verlieren
Gratis-App downloaden und loslegen

Die virtuelle Schnitzeljagd!



LAND SALZBURG



Infos unter:
www.citycaching.salzburg.at
facebook.com/citycachingsalzburg

KLIMA + ENERGIE
2050

Medienpartner:

Salzburger Nachrichten





wissen:stadt
salzburg

**29.04.
SALZBURGS
ERSTE MINI
MAKER FAIRE**

10 bis 18 Uhr
TriBühne Lehen

**05.05.
STADTWERK**

14 bis 20 Uhr
Life Science,
Erwachsenenbildung,
Kunst und Kultur

**12.05.
SCIENCE CITY
ITZLING**

15 bis 20 Uhr
High-Tech, neue
Technologien,
Naturwissenschaften

**18. – 21.5.
ALTSTADT**

Führungen, Tage
der Archive, Natur

**26. – 27.05.
QUARTIER
RAUCHMÜHLE**

Wissenschaft, Kunst,
Literatur, Musik

Highlights